



MARKTGEMEINDE FULPMES aktuell

Kindergarten Fulpmes

Groß und Klein freuen sich über den Neubau

Müllkalender 2022

Zum Herausnehmen

e-Mobilität mit floMOBIL

Interview mit einem Nutzer



Seite 06



Seite 13



Seite 13

Fotos: Christian Flatscher, Privat, Schützengilde Fulpmes

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort Bürgermeister	Seite 3
Gemeinderatsbeschlüsse	Seite 4
So schön ist der neue Kindergarten	Seite 6
Der Bildungscampus wächst	Seite 11
floMOBIL	Seite 12
Standesamt Neustift	Seite 12
Heimat- und Krippenmuseum	Seite 13
Schützengilde Fulpmes	Seite 13
Heizen mit Holz	Seite 14
Klimatipps für Weihnachten	Seite 15
Atelier KREATIV-BLICK	Seite 16

MÜLLKALENDER 2022 - ZUM HERAUSNEHMEN

Lions Club Stubai/Wipptal	Seite 21
Aktuelles aus dem Dorf	Seite 23
Aus dem Standesamt	Seite 28
Veranstaltungen	Seite 29
Amtliche Termine	Seite 30
Volkshochschule Fulpmes	Seite 34

IMPRESSUM Ausgabe 35 - Dezember 2021

Erscheint als Informations- und Nachrichten-
zeitschrift der Marktgemeinde Fulpmes

Herausgeber & Redaktion:

Marktgemeinde Fulpmes | Bahnstraße 9 |
6166 Fulpmes | www.fulpmes.tirol.gv.at

Satz & Druck:

Bergwerk Web & Multimedia OG
www.bergwerk.co

Kontakt, Inhalt & Werbeeinschaltungen:

Petra Steiner | 05225 62251-3
redaktion@fulpmes.tirol.gv.at

Satz- und Druckfehler jederzeit vorbehalten.



Foto: Denifl

LIEBE FULPMERINNEN, LIEBE FULPMER!

Die wichtigsten Hausarbeiten für das Jahr 2021 sind erledigt.

Der Kindergarten ist zeitgerecht fertig geworden. Unsere kleinen Bürger und Pädagoginnen fühlen sich im neuen Kindergarten mit dem tollen naturnahen Außenbereich rund um das Haus der Forscher und Entdecker sehr wohl. Die prognostizierten Kosten von 7,5 Mio. € konnten auf 6,3 Mio. € reduziert werden. Ich darf mich an dieser Stelle besonders bei den neun Gemeinderäten bedanken, die für den schnellen Weiterbau des Kindergartens gestimmt haben. Einerseits wäre es wohl finanziell (Preissteigerung am Bau) eine Katastrophe geworden und andererseits hätten wir nicht mehr gewusst wohin mit den Kindern ab Herbst 2021. Alle Kinder ab drei Jahren haben einen Anspruch auf einen Kindergartenplatz und dem können wir nun gerecht werden. Bei so vielen Kindern bedarf es auch entsprechend vieler MitarbeiterInnen in der Kinderbetreuung. Die Personalkosten stiegen in den letzten fünf Jahren von 783.700 € auf 1.308.000 €. Gleichzeitig haben wir im Sommer 2021 die erste Stufe der Renovierung der Volksschule zeitgerecht erledigt. Die Nassräume, die Verbesserung der Akustik in den Gängen und in den unteren Klassenräumen sind gelungen. Durch den Einbau eines Lifes ist nun auch die Volksschule barrierefrei.

Trotz Corona ist es uns gelungen, den öffentlichen Spielplatz in Auftrag zu geben. Ich hoffe, dass dieser im heurigen Jahr noch fertig wird.

Die Einweihung dieser wichtigen Einrichtungen musste leider Corona-bedingt

verschoben werden. Um den Kindergarten zu segnen, werde ich mit dem Herrn Pfarrer in nächster Zeit den Kindergarten besuchen.

Ein anderes wichtiges Thema ist die Abwasserentsorgung für das ganze Stubaital. Wir können mit unserem Klärwerk die geforderten Werte für den Stickstoffabbau nicht mehr einhalten. Ich habe in einer früheren Gemeindezeitung schon berichtet, dass ein Ausbau unbedingt notwendig ist. Es hat sich in letzter Zeit ergeben, dass die Möglichkeit besteht, das Abwasser nach Innsbruck in die Rossau zu leiten. Die Vorteile sind, dass die Ruetz nicht mehr belastet wäre, der Transport des Klärschlammes aus dem Stubaital wegfällt und es keine Geruchsbelästigung mehr gibt. Dazu wird regionale Zusammenarbeit immer wichtiger. Wir wissen alle, dass der Gewässerschutz oberste Priorität hat. Bei weiteren strengen Bestimmungen hätten wir mit einem Ausbau der Kläranlage bei dem beengten Platz des Klärwerks größte Schwierigkeiten. Wenn wir das Abwasser ableiten, brauchen wir uns um das alles nicht mehr kümmern. Die Verhandlungen mit den Innsbrucker Kommunalbetrieben sind soweit gediehen, dass der Aufsichtsrat der IKB grünes Licht für die Vertragserrichtung gegeben hat. Für die Errichtung des Kanals ist die IKB zuständig. Voraussichtlich wird das Kanalprojekt bis 31. Jänner 2022 eingereicht – wieder wäre ein Problem gelöst.

Der Klimaschutz verlangt den Ausstieg aus Öl und Gas. Durch unsere zwei Fernwärmanlagen werden weite Teile von Fulpmes

von der Fernwärme beliefert. Unser Geschäftsführer Kurt Schwarz hat mit seinem Wissen und seiner Erfahrung viel geleistet. Wegen kritischer Bemerkungen im Gemeinderat musste er den Ausbau neu organisieren. Die Baulose Medrazer Stille und Stoinachl können nicht mehr von heimischen Tiefbau- und Transportunternehmen durchgeführt werden. Er musste Angebote einholen und mit der Förderstelle KPC neu verhandeln, um weiterbauen zu können. Ohne Förderzusage ist ein Weiterbau nicht möglich. Unser Geschäftsführer hat alles erledigt, die finanziellen Zusagen von der Hausbank sind vorhanden. Es kann also jetzt flott weitergebaut werden. Viele Bürger mit alten Ölheizungen warten schon auf den Anschluss. Eine interessante Sache tut sich mit der Werksgenossenschaft auf. Die Wärme Stubai wird Wärme aus dem Kühlkreis von der WG übernehmen. Für alle ein Gewinn: für die WG, die Marktgemeinde und die Abnehmer der Wärme.

Dieses Vorwort wird wohl mein letztes für die Gemeindezeitung sein. Ich wünsche der Bevölkerung von Fulpmes auch weiterhin eine sachliche Information über dieses - von Petra in Zusammenarbeit mit dem Amtsleiter und Redaktionsteam - erstellte Dorfblatt.

Frohe Weihnachten und alles Gute für das Jahr 2022 wünscht euch

Euer Bürgermeister

AMTSZEITEN & SPRECHSTUNDEN

MARKTGEMEINDE FULPMES

Bahnstraße 9 • 6166 Fulpmes

Tel. +43 (0) 5225 62251

gemeinde@fulpmes.tirol.gv.at

www.fulpmes.tirol.gv.at

Zur Eindämmung von Covid-19 und zum Schutz der Gesundheit der BürgerInnen und MitarbeiterInnen, kann es im Fulpmer Rathaus zu Änderungen der Amts- und Sprechstunden-Zeiten kommen oder auf Terminvereinbarungen gesetzt werden. Bitte informieren Sie sich vorab auf unserer Homepage www.fulpmes.tirol.gv.at über unsere aktuellen Öffnungszeiten.

GEMEINDERATSBESCHLÜSSE

GemeindebürgerInnen haben das Recht, während der Amtsstunden Einsicht in die Originalprotokolle zu nehmen. Alle Beschlüsse sind auch unter www.fulpmes.tirol.gv.at nachlesbar!

10. AUGUST 2021

- Beschluss über den Beitritt zum derzeit in Aufbau befindlichen Regionalmanagement Innsbruck Land und damit die Mitgliedschaft zum Verein nach erfolgter Aufbauphase des Vereins als Basis für die Einreichung der lokalen Entwicklungsstrategie
- Beschluss das Gremium bis zum Ende der laufenden Gemeinderatsperiode mit den Mitgliedern des Gemeindevorstandes zu besetzen
- Beschluss über die Haftungsübernahme als Bürge und Zahler durch die Marktgemeinde Fulpmes für die Darlehensaufnahme der Wärme Stubai GmbH aufgrund vorliegender Wirtschaftlichkeitsberechnung
- Beschluss über den Dienstbarkeitsvertrag mit der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG zur Verlegung von Starkstromkabeln sowie den Betrieb einer Transformatorstation und einem Geh- und Fahrrecht im Rahmen der Errichtung, des Betriebes und der Erhaltung der Anlagen der TIWAG auf Gst. Nr. 409/1
- Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes „B92 Industriegelände Zone B22 - Stern“ im Bereich des Grundstückes Nr. 2184/5, KG Fulpmes – Fa. Stern Werkzeugbau

20. OKTOBER 2021

- Beschluss über den am 29.09.2021 abgeschlossenen gerichtlichen Vergleich zwischen der Marktgemeinde Fulpmes und Herrn Andreas Bodem
- Beschluss über die Kenntnisnahme des Berichtes über die Kassenbestandsaufnahme vom 10.08.2021 durch die Bezirkshauptmannschaft Innsbruck
- Beschluss über die Ausübung des Wiederkaufsrechtes gemäß Kaufvertrag vom 05.08.2003 betreffend Gst. Nr. 1349/5 (Postverteilzentrum)
- Beschluss über die Erlassung der Flächenwidmungsplanänderung 031-2/FWP/06/2021 im Planungsbereich Gst. Nr. 2067/1 KG Fulpmes – Daniel Ranalter
- Beschluss über die Erlassung der Flächenwidmungsplanänderung 031-2/FWP/07/2021 im Planungsbereich Gst. Nr. 343 und .263 KG Fulpmes – Marlene Tanzer
- Beschluss über die Erlassung der Flächenwidmungsplanänderung 031-2/FWP/08/2021 im Planungsbereich Gst. Nr. 346/1, 346/2 und .262 KG Fulpmes – Marlene Tanzer
- Beschluss über die Erlassung der Flächenwidmungsplanänderung 031-2/FWP/09/2021 im Planungsbereich Gst. Nr. 1352/14 KG Fulpmes – Kaya / Korkmaz
- Beschluss über die Erlassung des Bebauungsplanes „B91 Gröben 2 + 6“ im Bereich der Grundstücke Nr. 494/4 und 494/2 (Gröben 2 + 6), KG Fulpmes – Andreas Knaus
- Beschluss über die Aufhebung des Bebauungsplanes „B88 Sonnegg“ im Bereich der Grundstücke Nr. 435/1, 435/4, 435/5, 435/6 und 435/7 (Sonnegg), KG Fulpmes – Christina Pfurtscheller
- Beschluss über die Aufhebung des Bebauungsplanes „AEBP/50/02“ im Bereich der Grundstücke Nr. 196 und 2075/1 (Schmelzhüttengasse 27), KG Fulpmes – Fam. Mayerl

- Beschluss über die Aufhebung des Bebauungsplanes „AE/05/98“ im Bereich der Grundstücke Nr. 181 (Schmelzhüttengasse 5), KG Fulpmes – Fam. Durak
- Beschluss über die Änderung der Grundstücksgrenzen gemäß § 15 Liegenschaftsteilungsgesetz für die Grundstücke Nr. 33/2 und 2055/11 – Fam. Tauderer / Öffentliches Gut
- Beschluss über die Durchführung einer Flurbereinigung gemäß TFLG 1996 im Bereich des GSt. Nr. 1854 im Ausmaß von 310 m² zugunsten der GSt. Nr. 501/1 und 503 zum Kaufpreis von 8 € / m² - Johanna Krösbacher
- Beschluss über die Gewährung eines Zuschusses für die Asphaltierung der Zufahrtsstraße (öffentliches Gut) in der Höhe von 12.000,00 € für die AustriAlpin GmbH
- Beschluss über die Überführung der bestehenden Gehsteigparzelle im Franz-Senn-Weg auf GSt. Nr. 624/7 vom Besitz der Marktgemeinde Fulpmes in das öffentliche Gut
- Beschluss über den Verkauf des GSt. Nr. 410/17 (Industriegelande Zone A) im Ausmaß von 379 m² an die Stubai KSHB GmbH
- Beschluss über den Verkauf einer Teilfläche des GSt. Nr. 411/9 im Ausmaß von 698 m² an Herrn Christian Kocsis
- Beschluss über den Verkauf einer Teilfläche des GSt. Nr. 410/26 an die Firma Kössl GmbH
- Beschluss über die Verlängerung des Pachtvertrages mit Herrn Stephan Ralling um 10 Jahre bezüglich der Teilfläche 1 des GSt. Nr. 411/3
- Beschluss über den Ankauf von Teilflächen des GSt. Nr. 2055/1 (Öffentliches Gut - Herrengasse) sowie Änderung der Flächenwidmung dieser Teilflächen und einer Arrondierungsfläche sowie Änderung des Bebauungsplanes und ergänzenden Bebauungsplanes aufgrund eines geplanten Auf-, Um- und Zubaus beim Bestandsobjekt Stubaierhof auf GSt. Nr. 8 (Herrengasse 9)

STEIXNER
RADSPORT FULPMES

Steix aufs richtige Radl!

€ 150,- E-Bike Förderung
der Marktgemeinde Fulpmes



SO SCHÖN IST DER NEUE KINDERGARTEN

Seit September sind die Türen geöffnet: Fulpmer Kinder zwischen drei und sechs Jahren genießen im neuen Kindergarten selbstbestimmtes Spielen in hellen, luftigen Räumen. Herzlich Willkommen in einem der fröhlichsten Häuser des Dorfes.

Von Christina Schwienbacher

DAS PÄDAGOGISCHE KONZEPT

Kinder lernen am meisten im freien und selbstbestimmten Spiel: „Hilf mir, es selbst zu tun“ - dieser Leitsatz von Maria Montessori prägt die Erziehung in modernen Einrichtungen. Die Kinder sollten in einer anregenden Umgebung spielen können, in der sie bei Bedarf Hilfe von Erwachsenen erhalten.

Die zwei Häuser bieten verschiedene Räume mit folgenden Schwerpunkten: Sinneswahrnehmung und Körpererfahrung,

Rollenspiel und Theater, Bauen, Konstruieren und Mathematik, ein Atelier und eine Werkstatt für Holz- und Tonarbeiten. In jedem Raum betreuen Pädagogen und Assistenten die Kinder, die zu ihnen kommen.

Nach der Ankunft in der Stammgruppe dürfen die Kinder zwischen 8.30 und 10.45 Uhr frei spielen. Um 10.45 Uhr treffen sich die Kinder wieder in der Gruppe. Dieses Konzept nennt sich „halboffen“. Die Kinder entscheiden selbst, wo, was,

womit, wie lange und mit wem sie spielen. Durch die kindliche Neugier erkunden sie ihre Umgebung mit allen Sinnen und lernen ständig Neues. Alle Materialien sind frei zugänglich und jedes Gebäude besitzt ein Kindercafé, in dem die Kleinen jederzeit jausnen können.

Aufgrund der aktuellen Corona-Lage konnte das Konzept noch nicht voll umgesetzt werden - es wird schrittweise nach den Bestimmungen des Landes Tirol gehandelt.

KILIAN REISECKER (5)

„Mir gefallen besonders der Jausenplatz, also das Kindercafé, und der schöne Raum zum Mittagessen. Ich finde außerdem den Turnsaal toll, wo man herumlaufen kann.“





Foto: Christian Flatscher

DAS DURCHDACHTE AREAL

Der neue Kindergarten ist nicht bloß nach außen modern - mit seiner minimalistischen, kubusförmigen Architektur mit viel Holz und großen Fensterflächen. Die Anordnung der beiden Häuser mitsamt dem naturnahen Außenbereich ist auch genau durchdacht und tirolweit in dieser Form einzigartig. Der Gebäudekomplex ist für acht Gruppen eingerichtet, die sich auf die beiden Häuser aufteilen: Trotz der Größe des neuen Kindergartens bleibt er so für die Kinder überschaubar. Das Kinderrestaurant im Erdgeschoss verbindet die beiden Gebäude nicht nur architektonisch. Hier trifft man sich zum Mittagessen und tauscht sich aus. Die Häuser sind auch über die Terrasse und den Garten miteinander verbunden - dieser ist nicht

bloß ein „Spielplatz“, sondern ein pädagogisch ausgeklügelter Außenraum, der zum Gesamtkonzept gehört. Nach dem Vorbild der Natur wurde er von Experten einer vielseitigen Landschaft mit heimischen Wildpflanzen nachempfunden. Es gilt als erwiesen, dass sich Kinder, die in einer komplexen und herausfordernden Umgebung spielen, weniger verletzen, weil sie das Risiko besser einschätzen. Auch von Insekten, Brennnesseln, Stacheln von Wildrosen oder Hummeln geht keine Gefahr aus: Denn auch hier gilt - erst über das Kennenlernen kann der adäquate Umgang mit ihnen gelernt werden.



Foto: Lukas Pfurtscheller

KINDERGARTEN-LEITERIN GABRIELE HÖLL

Wir verbinden mit unserem halboffenen Konzept das Bewährte und Gute, und unsere Traditionen mit den Möglichkeiten, die die unterschiedlich ausgestatteten Räume und Materialien bieten.

Die freie Entscheidung über ihr Spiel ist einer von vielen Vorteilen für die Kinder. Initiative und Umsetzung von Bildung und Entwicklung geht ganz klar von ihnen aus: Das Team steht den jungen Entdeckern dabei begleitend zur Seite.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich für den Einsatz und das Engagement meiner Mitarbeiter sowie für die tolle Infrastruktur, bereitgestellt von der

Marktgemeinde Fulpmes und dem Land Tirol, ganz herzlich bedanken. Diese Investition in die Bildung unserer Kinder wird sich lohnen, weil es einen großen Einfluss auf den Bildungserfolg unserer jüngsten Generation haben wird und bessere Chancen für ihren zukünftigen Bildungsweg ermöglicht. Das wiederum kommt allen Gemeindebewohnerinnen und -bewohnern zugute. Ich freue mich auf die gute Zusammenarbeit mit den Eltern und Erziehungsberechtigten, die natürlich ihren großen Beitrag zum Wachstum ihrer Kinder leisten.“

99



INTERVIEW MIT BÜRGER- MEISTER ROBERT DENIFL

Wann habt ihr begonnen, konkret am Projekt „Kindergarten Neu“ zu arbeiten und was war der Grund dafür?

Robert Denifl: Vor etwa sieben Jahren war die Erweiterung des Kindergartens schon im Gespräch. Die Planung für die Aufstockung des jetzt alten Kindergartens wurde schon bis zum Konzept durchgesprochen.

Wie habt ihr euch dann für diesen Kindergarten entschieden, so wie er jetzt dasteht?

Robert Denifl: Die Gemeinderatswahl 2016 brachte den Umschwung. Der Bildungsausschuss und auch der Gemeinderat entschieden sich für einen Architekten-Wettbewerb. Als Vorgabe: ein offener, moderner Kindergarten mit acht Gruppenräumen, vier Teilungsräumen und zwei Bewegungsräumen. Trotz einiger Schwierigkeiten wurde ein Weiterbau in der Sitzung vom 3. September 2019 mit einer Stimmen-Mehrheit von 9 : 8 - eine sehr knappe Entscheidung - genehmigt. Das pädagogische Konzept wurde mit Frau Reinheimer von der Firma Fokus Elementar erarbeitet. Der Kindergarten ist jetzt für und mit unseren Kindern ein Juwel.

MELEK GÜNDOGDU, MUTTER

„Schön finde ich die große Garderobe für alle Gruppen. Die Kinder sind begeistert von Laufrad und Tretraktor auf der Terrasse, das gab es vorher nicht. Alles wirkt so sauber und hygienisch. Für mich gibt es nichts Negatives. Ich habe mich nur einmal gefragt, wie sich die viele freie Spielzeit, die mein Vorschulkind genießt, auf die Schule auswirkt. Schließlich muss es dort stillsitzen. Aber diese Ängste wurden mir genommen, die Kinder könnten damit umgehen.“



PETRA STEINER VON DER MARKTGEMEINDE FULPMES

Es war von Beginn an klar, dass ein Neubau auch ein neues pädagogisches Konzept benötigt. Leiterin Gabi Höll und ich erhielten bei der Vorbereitung des teiloffenen Konzepts Unterstützung durch die Firma Fokus Elementar mit Stefanie Reinheimer. Viele konstruktive Treffen mit dem Kindergartenteam, dem Bildungsausschuss, dem Elternbeirat, den Leitern aller Kinderbetreuungseinrichtungen und dem Architekten folgten.

Frau Reinheimer schulte das Kindergartenteam in regelmäßigen Seminaren und gemeinsam erarbeiteten sie die Pläne für die neue Organisationsstruktur.

Im Hintergrund musste extrem viel ‚Papierarbeit‘ erledigt werden wie z.B. neue hilfreiche Dokumente wie Anmeldeformulare und eine KIGA/KIKRI/HORT-Ordnung erstellen, eine neue Abrechnungssoftware und eine neue Kommunikationsstruktur einführen.

Gruppenräume wurden definiert und das

Möbiliar darauf abgestimmt - stets hielten wir engmaschig Rücksprache mit dem Architekten und Bauleiter sowie den Planern des naturnahen Außenbereichs.

Das neue pädagogische Konzept wird nun schrittweise eingeführt und umgesetzt. Der Entwicklungsprozess ist noch lange nicht abgeschlossen und wird von regelmäßigen Seminaren für die Mitarbeiter begleitet.

Für eine ideale Kommunikation mit den Eltern wurde in allen Kinderbetreuungseinrichtungen die Handy-App Kidsfox eingeführt. So können wir zum Wohle der Kinder auf kurzfristige Gegebenheiten schnell reagieren. Wichtig war uns auch die bessere Vernetzung aller Fulpmer Kinderbetreuungseinrichtungen. Die Kinderbetreuungseinrichtungen sind im engen und guten Austausch mit mir, stellvertretend für die Marktgemeinde Fulpmes. Die immer wieder stattfindenden Treffen mit Vertretern von Kinderkrippe, Kindergarten und Hort sind wichtig, um die Kinderbetreuung der Marktgemeinde stets bestmöglich zu gestalten.“



Foto: Lukas Pfurtscheller

99

CÄCILIA UNTERLECHNER (5)

„Die tolle Schaukel im Bewegungsraum, mit der man so schnell vor- und zurückschwingen kann, mag ich sehr. Auch der Schminktisch bei uns im Theaterraum gefällt mir.“



99

VRONI ENNEMOSER

Ich arbeite schon lange im Kindergarten und vorher war es auch nicht schlecht - es war anders. Das neue Gebäude ist jetzt aber genau danach ausgerichtet, dass sich die Kinder ausleben und frei bewegen können. Auch im Kindercafé machen sie alles selber, holen den Teller und schenken sich Wasser ein. Ich bin immer da, wenn sie Hilfe brauchen. Die Kinder mögen das unheimlich. Ich bin stets aufs Neue erstaunt, wie viel man schon den Kleinsten zutrauen kann.“

JOAQUIN TORNOS, VATER

„Ich finde das halboffene Konzept toll für die Kinder. Die Kinder sind jetzt auch mehr im Freien als früher. Mir kommt vor, die Stimmung ist richtig gut.“



ELISA WITSCH

Was mir als Pädagogin am neuen Kindergarten am besten gefällt, ist, dass in den Gruppen nur mehr 18 statt 22 Kinder sind. Das macht einen extremen Unterschied. Wir haben mehr Zeit, auf die Kinder einzugehen. Viele Eltern hatten Bedenken, weil die Kinder selbst entscheiden, womit sie spielen: Was, wenn mein Kind nur mehr im Bewegungsraum turnt?

Diese Angst ist unbegründet, denn wenn das Kind wirklich eine Woche nur turnen will, dann wird es genau das brauchen.

Man kann Kindern zutrauen, dass sie selber wissen, was ihnen gerade guttut. Manche Eltern fragten, warum es keinen fixen Tag für die Vorschule mehr gebe. Jetzt aber haben wir durch die flexible Zeitgestaltung noch mehr Kapazität für die Vorschulkinder, und könnten uns theoretisch täglich mit Zahlen und Buchstaben beschäftigen.

Mir fällt auf, dass die Kinder weniger aggressiv sind. Das liegt wohl daran, dass sie mehr Ausweichmöglichkeiten haben. Sie können sich jetzt im Bewegungsraum austoben oder in den Garten, sie müssen nicht im Raum bleiben - das war vorher so nicht möglich.“

99

LEO EGGER (6)

„Den Turnsaal finde ich richtig cool und ich freue mich auf das Zusammenkommen mit Kindern aus den anderen Gruppen. Dann kann ich mit meinem Bruder Lukas spielen, der ist nämlich in einer anderen Gruppe.“



NINA STERZINGER (L.) UND SOPHIA VOLDERAUER (BEIDE 4)

„Am tollsten finden wir die neue Holzrutsche im Gruppenraum. Der Bewegungsraum mit der Rollentrutsche ist auch schön. Wenn wir raus in den Garten gehen, spielen wir am liebsten auf dem kleineren Spielplatz.“



FACTBOX

Baustart des neuen Kindergartens war im Frühsommer 2020: Im Herbst 2021 öffnete die neue Einrichtung. 138 Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren besuchen den Kindergarten. 23 Mitarbeiter, darunter neun Pädagoginnen und zahlreiche Assistentinnen, sind dort beschäftigt. Bis jetzt ist das pädagogische Personal zu hundert Prozent weiblich: Die Kindergartenleitung würde sich über männliche Mitarbeiter freuen.

Die Baukosten des neuen Kindergartens betrugen 6,3 Mio. Euro, das Land Tirol übernahm 45 Prozent der Kosten.



Fotos: Marktgemeinde Fulpmes & Lukas Pfurtscheller

HELENA BESTLE, JULIA PFURTSCHELLER (V.L.), ANDREAS TANZER (NICHT IM BILD), ELTERNBEIRAT

„Die neue Leitung, das neue Haus und das neue Konzept ergänzen sich prächtig und regen die Kinder zum freien Spielen und zum Entfalten ihrer Kreativität an. Der neue Kindergarten macht einfach Spaß!“



DER BILDUNGSCAMPUS WÄCHST



wurden im Erdgeschoss und Klassenräumen verbessert und sämtliche Sanitäreinrichtungen erneuert. Im kommenden Sommer folgen die Klassenräume des ersten und zweiten Stockes. Auch in den nächsten Jahren wird fleißig weitergearbeitet.

HORT

Schüler von sechs bis 14 Jahren werden nach Unterrichtsende seit über zehn Jahren erfolgreich im Hort im obersten Stock des Clemens-Holzmeister-Hauses betreut. Mehrere Einrichtungen - darunter die Kinderkrippe - teilen sich das Gebäude. Dem erhöhten Platzbedarf aufgrund steigender Anmeldungen wird man gerecht: Bald schon soll es neue Möbel und ein innovatives Raumkonzept geben, damit auch weiterhin ein entspanntes Lernen und Spielen möglich ist.

Was tut sich in der Kinderkrippe, in der Volksschule, im Hort und beim öffentlichen Spielplatz? Ein Überblick.

KINDERKRIPPE

Die Kinderkrippe ist derzeit noch im Clemens-Holzmeister-Haus am Tanglplatz untergebracht. Das wird sich aber bald ändern. Schon in einem Jahr sollen Fulpmeser Kinder im Alter zwischen 18 Monaten und drei Jahren im Nachbargebäude, dem ehemaligen Kindergarten, eine neue Spielstätte finden. Das leerstehende Gebäude wird gerade adaptiert: Im ersten Stock entstehen drei Räume für die Kinderkrippe. Der vierte Raum soll für den Mittagstisch und zum Ausruhen genützt werden. Im Erdgeschoss entsteht ein kindgerechter Bewegungsraum. Der große Turnsaal, ebenfalls im Erdgeschoss, soll künftig vorrangig für den Hort und für externe Kurse zur Verfügung stehen.

VOLKSSCHULE

Im vergangenen Sommer herrschte Hochbetrieb an der Volksschule: Aber nicht etwa durch die vielen Schülerinnen und Schüler, sondern durch Bauarbeiter, die dem Gebäude innerlich ein Facelift verpassten. Ins Stiegenhaus wurde ein Personenlift gebaut, der die Schule barrierefrei macht. Akustik und Schallschutz

KINDERSPIELPLATZ

Die Marktgemeinde nimmt ihren Auftrag, kinderfreundlich zu sein, ernst: Noch dieses Jahr soll der neue öffentliche Kinderspielplatz fertig werden. Er wird am Areal zwischen Pavillon und Clemens-Holzmeister-Haus von der Stubaier Firma Naturidea errichtet: Bürgermeister Robert Denifl und der Gemeinderat haben sich sehr dafür eingesetzt, diesen zeitnah zu errichten.



Grafik: Fa. Naturidea

FLOMOBIL

Interview mit Martin Schmidt-Baldassari

Wie bist du aufmerksam geworden auf das floMOBIL?

Im Zuge des Regionalentwicklungsprozesses im Stubaital habe ich in einem Gespräch mit dem Talmanager Roland Zankl erstmals darüber erfahren. Später erhielt ich dann auch noch einen Postwurf von der Marktgemeinde Fulpmes.

Seit wann verwendest du das floMOBIL?

Ich habe mich im August dieses Jahres angemeldet und nutze das Auto seitdem regelmäßig sieben bis acht Mal pro Woche.

Wie fandest du die Registrierung, war es kompliziert?

Registriert habe ich mich über den Computer unter <http://flo-mobil.com>, danach bin ich in das Rathaus, wo mir eine Karte zugewiesen wurde. Es folgte dann noch eine kurze Einweisung in das Fahrzeug. Alles in allem war es sehr unkompliziert und beanspruchte insgesamt ca. 30 Minuten.

Findest du die Planung deiner Fahrten über die App mühsam?

Nein, ganz im Gegenteil. Die App ist sehr einfach gestaltet und klar zu bedienen. Dadurch, dass man seine Fahrten eintragen muss, kann man sogar noch besser planen und behält den Überblick. Die App zeigt auch übersichtlich die bereits gebuchten und die noch anstehenden Fahrten.

Was schätzt du besonders am floMOBIL?

Unser Zweitauto ist in die Jahre gekommen, darum stellte sich die Frage, ob wir uns ein neues Zweitauto kaufen oder es mit eCarsharing probieren. Mich hat das floMOBIL gleich nach



den ersten Fahrten überzeugt, weil es sehr unkompliziert ist und man einen günstigen Zugriff auf ein kleines Auto hat, das technisch alle Stücke spielt. Das lautlose Dahingleiten mit der verlustfreien Kraft eines Elektromotors macht schon große Freude beim Fahren.

Dein Fazit nach den ersten Monaten?

Eigentlich sah ich bisher mein Auto als verlängertes Wochenende (etwas sehr Persönliches), wo man einziehen kann. Mittlerweile sehe ich es als reines Fahrzeug, um von A nach B zu kommen. Übrigens: für die bisher gefahrenen 700 Kilometer komme ich auf Kosten von € 0,42/Kilometer, wobei hier schon alles inbegriffen ist wie Versicherung, Reifen, Maut, Vignette, Reinigung. Ich nutze den Flextarif, also ohne monatliche Fixkosten.

Das Interview führte Florian Stockhammer

STANDESAMT NEUSTIFT

Die Gemeinde Neustift im Stubaital hat in der Gemeinderatssitzung am 20.10.2021 beschlossen, dem Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Fulpmes ab dem Jahr 2022 beizutreten. Die Verbandsversammlung des Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverbands Fulpmes hat über das vorliegende Ansuchen in der Sitzung am 04.11.2021 beraten und diesem einstimmig zugestimmt. Die Aufnahme einer Gemeinde in einen Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband kann der Landeshauptmann

anordnen, eine Änderung der Satzung für derartige Verbände hat durch Verordnung der Landesregierung zu erfolgen. Beabsichtigt ist die Verbandsführung ab 2022 für das ganze Stubaital, Sitzgemeinde bleibt weiterhin die Marktgemeinde Fulpmes. Zum Stichtag 31.10.2019 verzeichneten die vier Verbandsgemeinden Schönberg im Stubaital, Mieders, Telfes im Stubai und Fulpmes insgesamt 8.980 BürgerInnen. Mit der Aufnahme von Neustift im Stubaital steigen diese dann auf 13.787.



**STANDESAMT- UND STAATSBÜRGERSCHAFTSVERBAND
FULPMES**

*Ein Bericht von Florian Stockhammer,
Leiter Standesamts- und Staatsbürgerschafts-
verband Fulpmes*

HEIMAT- UND KRIPPENMUSEUM

Fulpmes hat eine sehr lange Krippentradition. Viele Fulpmeser haben Krippenberge gebaut, schöne Hintergründe gemalt und Krippenfiguren geschnitzt.

Große Krippen, die früher zur Weihnachtszeit in den großen Bauernstuben aufgestellt wurden, sind jetzt im Krippenmuseum zu besichtigen.

Ein ganz besonderer Schnitzer war Johann Gwercher. Er hat für den Kaiser von Österreich, für den König von Bayern, schöne Figuren geschnitzt sowie tausende Figuren für Krippen in ganz Tirol.

Eine sehr imposante Krippe ist die Holzmeister-Krippe. Der Berg dieser 7,5 m langen Krippe ist von Josef Holzmeister gebaut worden. Clemens Holzmeister hat die Regierungsviertel der türkischen



Hauptstadt Ankara gebaut. Diese Holzmeister-Krippe ist eine Dauerleihgabe der Kapuziner für das Museum in Fulpmes.

Ich bin stolz, solche Schätze ausstellen zu dürfen.

Robert Denifl

SCHÜTZENGILDE FULPMES

Tolle Erfolge bei der Tiroler- und Staatsmeisterschaft für Sportschützen

Nach der Corona-bedingten Zwangspause startete die Schützengilde Fulpmes motiviert in die Schießsaison 2021/2022. Das jährliche – im Dorf beliebte – Sommerschießen haben wir sicherheitshalber noch einmal ausgesetzt und diese lange Pause für ein internes Mitgliederschießen genutzt, um im Training zu bleiben und die Kameradschaft zu stärken. Als Abschluss dieses kleinen Wettbewerbs fand am 22. Oktober unsere Vereinsmeisterschaft mit drei spannenden Finalen statt. Wir gratulieren Barbara Pfurtscheller – stehend aufgelegt –, Luis Canazei – sitzend frei – und dem Oberschützenmeister Alois Volkan – stehend frei – recht herzlich zum Sieg. Luis Canazei dürfen wir ebenfalls zum Tiroler Vizemeister in der Klasse sitzend frei gratulieren.

Drei unserer Mitglieder konnten sich – aufgrund ihrer starken Leistungen bei

der Tiroler Meisterschaft – für die Österreichische Staatsmeisterschaft qualifizieren, die am 29. Oktober am Landeshauptschießstand in Arzl abgehalten wurde. Barbara Pfurtscheller, Stefan Hofer und Norbert Scheiber sind mit herausragenden Ergebnissen nach Hause gekommen.

Ab Anfang November stürzen wir uns in die heiß ersehnten Rundenwettkämpfe mit vier Mannschaften in den Klassen stehend frei, stehend aufgelegt und sitzend frei. Gut Schuss an alle Mitglieder! Alle Wettbewerbe finden unter Einhaltung der jeweils gültigen Coronaregeln statt.

Ob jung, ob alt – wir sind auf der Suche nach Talenten im Schießsport. Freitags ab 19.00 Uhr gibt es die Möglichkeit, zu uns ins Gildelokal zu kommen, um das Schießen einmal auszuprobieren. Wir freuen uns über jeden Besuch!

Schützengilde Fulpmes



KONTAKT

OSM Alois Volkan:
0650/9109080

AUF DIE RICHTIGE HOLZQUALITÄT KOMMT ES AN

Schadstoffarm und kostengünstig können Einzel- und Kaminöfen nur mit hochwertigen Holzbrennstoffen betrieben werden. Beim Kauf sollte deswegen vor allem auf gute Holzqualität und regionale Herkunft geachtet werden.

WASSERGEHALT UNTER 20 %

Waldfrisches Holz hat einen Wassergehalt von etwa 60 %. Hartholz wie Buche braucht mindestens zwei Jahre, um die erforderlichen 15 bis 20 % zu erreichen. Halbtrockenes Holz mit einer Stückelung von 25 bis 33 cm sollte deswegen nur bei geeigneter Lagermöglichkeit im Freien gekauft werden.

LAGERMÖGLICHKEIT IST ENTSCHEIDEND

Ist das nicht möglich, sollte nur trockenes Holz erworben und in gut belüfteten Räumen gestapelt werden. Bei schlecht belüfteten Kellern/Garagen wird empfohlen, den Brennstoff längstens eine Heizsaison zu lagern. Trockenes Hartholz wie Buche hat einen höheren Energiegehalt und ist deswegen auch teurer als Weichhölzer wie Fichte und Tanne.

VON OBEN ANZÜNDEN

Neben dem optimalen Holz ist auch das Anzünden von oben wichtig für eine saubere Verbrennung – vorausgesetzt, der Rauch im Kaminofen wird nach oben abgeleitet. Die entstehenden Gase werden so in den hellen, hohen Flammen vollständig ausgebrannt. Das Feuer ist bereits nach wenigen Minuten rauchfrei. Die zurückbleibende Asche ist weiß bzw. hellgrau und ohne Rückstände, der



Foto: Energie Tirol

Brennstoff ist vollständig verbrannt. Ideal zum Anheizen sind ökologische Anzündhilfen aus Holz, welche zum Beispiel in den Regionalstellen der Lebenshilfe erhältlich sind.

AKTIV FÜR EINE SAUBERE LUFT

„Richtig heizen mit Holz“ ist eine Umweltinitiative von Energie Tirol in Zusammenarbeit mit dem Land Tirol und den Gemeinden sowie weiteren Kooperationspartnern zur Verbesserung der Luftqualität.

WEITERE INFORMATIONEN & GRATIS ANZÜNDHILFEN

Alle Infos unter www.richtigheizen.tirol oder im Rathaus Fulpmes bzw. bei der

Energie Tirol. Energie Tirol bietet zudem unter der Tel. 0512-589913 bzw. per E-Mail office@energie-tirol.at einen Beratungsservice zum richtigen Heizen mit Holz an. Umweltfreundliche Anzünder von der Lebenshilfe können auch über das Rathaus Fulpmes angefordert werden (es gibt auch kostenlose Testanzünder!).

NÄHERE INFORMATIONEN

unter www.richtigheizen.tirol sowie bei Energie Tirol unter der Servicenummer 0512-589913 bzw. per E-Mail: office@energie-tirol.at.

KLIMATIPPS FÜR WEIHNACHTEN

Weihnachtszeit ist die Zeit der Gemütlichkeit, die Zeit der Familie und auch die Zeit der Geschenke. Bevor du dich in den vorweihnachtlichen Shopping-Wahnsinn begibst, hier einige Tipps von Klimabündnis Tirol für eine stressfreie und umweltbewusste Vorweihnachtszeit.

Wir sind



**Klimabündnis
Gemeinde**

Gemeinsame Zeit: Zunächst solltest du dir die Frage stellen, womit du den Beschenkten die größte Freude bereitest. Gemeinsame Zeit ist oft sehr knapp und deshalb auch eines der wertvollsten Geschenke. Eine Einladung zum selbstgekochten Essen oder der gemeinsame Theaterbesuch sind Klassiker der immateriellen Geschenke. Weitere Möglichkeiten, wie du deine Zeit kreativ verschenken kannst, findest du auf www.zeit-statt-zeug.de.

Selbstgemachtes bietet sich immer wieder als Geschenk an. Ob Kekse, kreative Bilderrahmen, ein wärmendes Kirschkerneisen oder duftendes Badesalz – die Möglichkeiten, deine Kreativität auszuleben, sind unbegrenzt. Inspirationen findest du auf verschiedenen Do-it-yourself-Internetportalen wie etwa www.naehfrosch.de oder www.utopia.de.

Patenschaften sind gute Alternativen für alle Schenkerinnen und Schenker, die die Welt ein kleines Stückchen besser machen möchten. Die Auswahl ist riesig und reicht von Tierpatenschaften im Alpenzoo über Baumpatenschaften im Regenwald bis hin zu Charity-Geschenken über Oxfam und ähnlichen Organisationen.

Handys unterm Christbaum? Landen technische Geräte wie Smartphones oder Laptops unter dem Weihnachtsbaum, solltest du unbedingt auf gute

Qualität achten, damit die Freude über das neue Geschenk auch lange währt. Noch besser, du greifst auf gebrauchte Elektroartikel zurück. Bei refurbed.at findest du wiederaufbereitete Geräte inklusive Garantie. So sparst du Geld und Ressourcen.

Öffi-fahren schenken: Statt dem Führerschein kannst du das Klimaticket für ein Jahr kostenlose Öffi-Nutzung in ganz Österreich verschenken. Mit diesem neuen Öffi-Ticket kann man österreichweit alle Züge, Busse und Straßenbahnen des öffentlichen Nahverkehrs, der ÖBB und der Westbahn mit einer Karte nutzen. Es kostet für Erwachsene 1.095 Euro, ermäßigt 821 Euro und für Familien 1.205 Euro. Der Kauf ist online unter www.klimaticket.at sowie bei VVT und IVB möglich.

WUSSTEST DU SCHON?

Die Auswirkungen des Klimawandels sind unübersehbar. Dass es zu Weihnachten jedoch oft (in 7 von 10 Jahren) Tauwetter gibt, hat gar nichts mit der erhöhten Durchschnittstemperatur zu tun. Grund dafür sind Windströmungen aus dem Atlantik, die nach dem Einsetzen der Polarnacht in Skandinavien zu milder und nasser Witterung bei uns führen, die den frühwinterlichen Schnee meist wieder zum Schmelzen bringen.



ATELIER KREATIV-BLICK.

Herzlich Willkommen in meinem Atelier KREATIV-BLICK.

Mein Name ist Nicole Drescher, geb. Tschanett. Seit meiner frühen Kindheit lebe ich in Fulpmes, bin verheiratet und habe zwei Kinder. Ich schätze die schöne Umgebung sehr, in der ich groß werden durfte. Hauptberuflich arbeite ich als diplomierte Sozialpädagogin mit der Altersgruppe von 6-17 Jahren. Seit über 10 Jahren bin ich im Schülerhort Fulpmes angestellt, den ich seit 2019 leite.

Kreativität und Kunst sind tief verwurzelte Werte in meiner Familie. Seit einigen Jahren widme ich mich meiner Leidenschaft, der Malerei. Eine erfüllende Ressource, meinen individuellen kreativen Ausdruck auf Papier und Leinwand zu bringen und dennoch spürte ich eine Sehnsucht nach einem tieferen Verständnis und Wissen über Farben, Formen und Symbole. 2018 begann ich schließlich die vierjährige Ausbildung zur Kreativitätstrainerin, psychologischen Beraterin und klinischen Kunsttherapeutin.

Was ist Kunsttherapie? Das Beratungsgespräch und der kreative Ausdruck des Klienten sind die Schwerpunkte in der kunsttherapeutischen Arbeit. Verschiedenste Materialien und unterschiedliche Techniken und Methoden werden hierfür eingesetzt. Talent, Ästhetik und Perfektion spielen dabei eine untergeordnete Rolle. Im Zentrum steht für mich, was das Kunstwerk erzählen möchte, wenn wir das Kunstwerk als Spiegel der Seele, des Unbewussten betrachten. Blockierendes

oder das, was in Worte nicht ausgedrückt werden kann, wird sichtbar und beinhaltet zugleich immer neue Möglichkeiten und Ressourcen, um Krisen bewältigen zu können. Von daher ist diese Therapieform für alle Menschen geeignet, die sich von meinem Angebot angesprochen fühlen. Mit einem stärken- und ressourcenorientierten Ansatz unterstütze ich dich in Findungsphasen und in deiner Persönlichkeitsentwicklung. Ziel meiner Begleitung und Beratung ist das Fördern und Stärken deiner Handlungsfähigkeit und deiner Selbstwirksamkeit.

In meinem Workshop Intuitives Malen kannst du dich in einer kleinen Gruppe der Farbenwelt und den Materialien hingeben und in deine innere Welt eintauchen. Dich von deiner intuitiven Stimme führen lassen.

In meinen Malkursen gebe ich dir mein Wissen und meine Erfahrungswerte weiter und möchte dich zugleich ermutigen, mit den Farben und Materialien zu „spielen“, um deine eigene Kreativität zu fördern und deinen eigenen individuellen Ausdruck zu finden.

„Jeder Mensch ist kreativ und alles ist Kunst.“ – Laute Stille.

Es wäre mir eine Freude, dich in meinem Atelier begrüßen zu dürfen. Schau gerne auch auf meine Webseite, um noch mehr von mir und meiner Tätigkeit zu erfahren.



ATELIER KREATIV-BLICK

Nicole Drescher
Moosweg 3
6166 Fulpmes
Tel. +43/660 48 955 89
Webseite: www.kreativ-blick.at
E-Mail: nicole@kreativ-blick.at



MÜLLKALENDER 2022

ZUM HERAUSNEHMEN

Achtung: Es wird kein gesonderter Müllkalender über einen Postwurf verteilt.

ÖFFNUNGSZEITEN RECYCLINGHOF FULPMES

MO 09:00 UHR - 12:00 UHR

MI 13:00 UHR - 18:00 UHR

FR 13:00 UHR - 17:00 UHR

Am 24.12. und 31.12. bleibt der Recyclinghof Fulpmes geschlossen!

F Biomüll Fulpmes

F Restmüll Fulpmes

F Gelber Sack Fulpmes

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 Sa Neujahr	1 Di F	1 Di F	1 Fr	1 So Florianitag	1 Mi F
2 So	2 Mi	2 Mi	2 Sa	2 Mo M	2 Do
3 Mo F	3 Do	3 Do	3 So	3 Di M	3 Fr
4 Di F	4 Fr	4 Fr	4 Mo M	4 Mi M	4 Sa
5 Mi	5 Sa	5 Sa	5 Di M	5 Do	5 So Pfingstsonntag
6 Do Heilige drei Könige	6 So	6 So	6 Mi	6 Fr	6 Mo Pfingstmontag
7 Fr	7 Mo M	7 Mo M	7 Do	7 Sa	7 Di F
8 Sa	8 Di M	8 Di M	8 Fr	8 So	8 Mi M F
9 So	9 Mi M	9 Mi F	9 Sa	9 Mo F	9 Do
10 Mo M	10 Do	10 Do	10 So	10 Di F	10 Fr
11 Di M	11 Fr	11 Fr	11 Mo F	11 Mi	11 Sa
12 Mi	12 Sa	12 Sa	12 Di F	12 Do	12 So
13 Do	13 So	13 So	13 Mi	13 Fr	13 Mo M
14 Fr	14 Mo F	14 Mo F	14 Do	14 Sa	14 Di M F
15 Sa	15 Di F	15 Di F	15 Fr Karfreitag	15 So	15 Mi M
16 So	16 Mi	16 Mi	16 Sa Karsamstag	16 Mo M	16 Do Fronleichnam
17 Mo F	17 Do	17 Do	17 So Ostersonntag	17 Di M	17 Fr
18 Di F	18 Fr	18 Fr	18 Mo Ostermontag	18 Mi	18 Sa
19 Mi	19 Sa	19 Sa Josefstag	19 Di M	19 Do	19 So
20 Do	20 So	20 So	20 Mi F	20 Fr	20 Mo F
21 Fr	21 Mo M	21 Mo M	21 Do M	21 Sa	21 Di M F
22 Sa	22 Di M	22 Di M	22 Fr	22 So	22 Mi
23 So	23 Mi	23 Mi M	23 Sa	23 Mo F	23 Do
24 Mo M	24 Do	24 Do	24 So	24 Di F	24 Fr
25 Di M	25 Fr	25 Fr	25 Mo F	25 Mi	25 Sa
26 Mi F	26 Sa	26 Sa	26 Di F	26 Do Christi Himmelfahrt	26 So
27 Do	27 So	27 So	27 Mi	27 Fr	27 Mo M
28 Fr	28 Mo F	28 Mo F	28 Do	28 Sa	28 Di M F
29 Sa		29 Di F	29 Fr	29 So	29 Mi
30 So		30 Mi	30 Sa	30 Mo M	30 Do
31 Mo F		31 Do		31 Di M	

2022

M Biomüll Medraz

M Restmüll Medraz

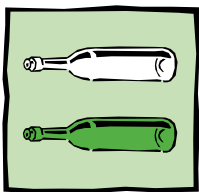
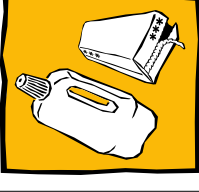
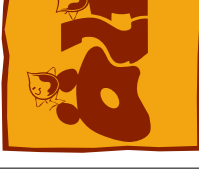
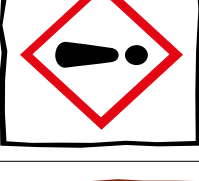
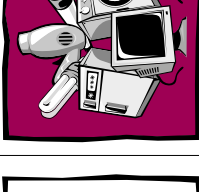
M Gelber Sack Medraz

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember							
1	Fr	1	Mo		F	1	Do	1	Sa	1	Di	Allerheiligen	1	Do			
2	Sa	2	Di	M	F	2	Fr	2	So	2	Mi		2	Fr			
3	So	3	Mi			3	Sa	3	Mo	M	3	Do	F	3	Sa		
4	Mo	4	Do			4	So	4	Di	F	4	Fr		4	So		
5	Di	M	F	5	Fr	5	Mo	M	5	Mi	F	5	Sa	5	Mo	F	
6	Mi	6	Sa			6	Di	M	F	6	Do		6	So	6	Di	M
7	Do	7	So			7	Mi	M	7	Fr		7	Mo	F	7	Mi	
8	Fr	8	Mo		M	8	Do		8	Sa		8	Di	M	8	Do	Mariä Empfängnis
9	Sa	9	Di	M	F	9	Fr		9	So		9	Mi		9	Fr	
10	So	10	Mi			10	Sa		10	Mo	F	10	Do		10	Sa	
11	Mo		Do		M	11	So		11	Di	M	11	Fr		11	So	
12	Di	M	F	12	Fr	12	Mo	F	12	Mi		12	Sa		12	Mo	M
13	Mi		Sa			13	Di	M	F	13	Do		13	So	13	Di	F
14	Do	14	So			14	Mi		14	Fr		14	Mo	M	14	Mi	
15	Fr	15	Mo	Mariä Himmelfahrt	15	Do		15	Sa		15	Di	F	15	Do		
16	Sa	16	Di		F	16	Fr		16	So		16	Mi	F	16	Fr	
17	So	17	Mi	M	F	17	Sa		17	Mo	M	17	Do		17	Sa	
18	Mo	18	Do			18	So		18	Di	F	18	Fr		18	So	
19	Di	M	F	19	Fr	19	Mo	M	19	Mi	M	19	Sa		19	Mo	F
20	Mi	20	Sa			20	Di	M	F	20	Do		20	So	20	Di	M
21	Do	21	So			21	Mi		21	Fr		21	Mo	F	21	Mi	
22	Fr	22	Mo		M	22	Do		22	Sa		22	Di	M	22	Do	
23	Sa	23	Di	M	F	23	Fr		23	So		23	Mi		23	Fr	
24	So	24	Mi		F	24	Sa	St. Rupert	24	Mo	F	24	Do		24	Sa	Heiligabend
25	Mo		Do			25	So		25	Di	M	25	Fr		25	So	Weihnachten
26	Di	M	F	26	Fr	26	Mo	F	26	Mi	Nationalfeiertag	26	Sa		26	Mo	Stefanitag
27	Mi		Sa			27	Di	M	F	27	Do		27	So	27	Di	M
28	Do	28	So			28	Mi		28	Fr		28	Mo	M	28	Mi	F
29	Fr	29	Mo		F	29	Do		29	Sa		29	Di	F	29	Do	F
30	Sa	30	Di	M	F	30	Fr		30	So		30	Mi	M	30	Fr	
31	So	31	Mi						31	Mo	M				31	Sa	Silvester

Abfalltrennung im Haushalt

Verpackungen aus:

Sonstige Abfälle:

Bunt- und Weißglas	Papier und Karton	Metall	Kunststoff und Verbundstoff	Restmüll	Sperrmüll	Bioabfall	Altspeiseöl und -fett	Problemstoffe	Elektroaltgeräte
									
Bitte zum Bunt- oder Weißglas	Bitte zum Papier oder Karton	Bitte zum Metall	Bitte zum Kunststoff	Bitte zum Restmüll	Bitte zum Sperrmüll	Bitte zum Bioabfall	Bitte zur Ölsammlung	Bitte zu den Problemstoffen	Bitte zu den Elektroaltgeräten
Flaschen, Flakons, Lebensmittlgläser, Kosmetikflaschen und andere leere Hohlglasbehälter Überzeugen Sie sich, dass keine Pfandflaschen dabei sind. Sie sollten wiederbefüllt werden!	Papier: Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Prospekte, Bücher (ohne Einband), Hefte, Schreibpapier, Fensterkuverts, unbeschichtetes und sauberes Papier Karton (bitte falten): Schachteln, Kartons, Wellpappe, Kraftpapiersäcke	Weißblech-, Getränke- und Konservendosen, Alufolien und -tassen, Metalltuben, Deckel und Verschlüsse Nur spachtelreine bzw. tropffreie Farb- und Lackdosen, restentleerte Spraydosen (druckgasfrei!)	Getränke-, Kaffee-, und Tiefkühlverpackungen, Fleischtassen, Verpackungsfolien und -chips, Plastiksäcke, Joghurtbecher, Obstnetze, Kanister, Butterpapier, Zigarettenschachteln, Putzmittel- und Kosmetikleergebinde, Tablettenblisters Styropor (getrennte Sammlung sinnvoll)	Keine Wiederverwertung möglich! Bleistifte, Kulis, Klarsichtfolien, Zigarettentstummel, kalte Asche, Staubsaugerbeutel, Wegwerfwindeln, Zahnbürsten, Kleiderbügel, Strumpfhosen, Taschentücher, Hygieneartikel, kaputtes Spielzeug, Glühbirnen, CD's, MC's, Videokassetten, Grußkarten mit Musik	Haushaltsmüll, der auf Grund seiner Größe/Form nicht in den Restmüllbehälter bzw. -sack passt: Kaputte Möbel, Teppiche, Schi, Sportgeräte, Kinderwagen, Schirme, Dachpappe, Matratzen, Kunststoffrohre, Baustyropor, verschmutzte Zementsäcke	Küchenabfälle: Obst-, Gemüse- und Speisereste, Kaffeesatz und -filter, Teesatz und -beutel, verdorbene Lebensmittel Schnittblumen, Gartenabfälle, Gestencke Für die Biotonne Säcke aus Papier oder Maisstärke verwenden!	Gebrauchte Frittier- und Bratfett/-öle, Öle von eingelegten Speisen (Thunfisch, Sardinen, Gemüse...) Butterschmalz und Schweineschmalz Verdorbene und abgelaufene Speiseöle und -fette	Altöle und ölhaltige Abfälle (z.B. Putz- fetzen), Batterien, Lösungsmittel, Nitroverdünnung, Farben und Lacke, Desinfektions- und Lösungsmittel, Säuren, Laugen, Quecksilber, Pflanzenschutzmittel, Gifte Medikamente, Kosmetika und Körperpflegeprodukte	Elektrokleingeräte: Toaster, Rasierer, Föhn, Radio, Fernbedienung, Computertastaturen Elektrogroßgeräte: Waschmaschine, Herd, Geschirrspüler Bildschirmgeräte: Monitor, TV, Laptop Kühlgeräte: Kühlschrank, Klimagerät Gasentladungslampen: Leuchtstofflampen, Energiesparlampen
Nicht zum Bunt- oder Weißglas	Nicht zum Papier oder Karton	Nicht zum Metall	Nicht zum Kunststoff	Nicht zum Restmüll	Nicht zum Sperrmüll	Nicht zum Bioabfall	Nicht zur Ölsammlung	Nicht zu den Problemstoffen	Nicht zu den Elektroaltgeräten
Verschlüsse, Deckel, Porzellan, Keramik, Steingutflaschen, Vasen, Glasgeschirr, Glühbirnen, Fensterglas, Spiegel, Drahtglas	Beschichtete Tiefkühlverpackungen, Ringordner, Tapeten, Zellophan, Getränkeverpackungen, Hygienepapier, Papiertaschentücher, Servietten, Teppichrollkerne	Gaskartuschen und Spraydosen etc. mit Restinhalten Töpfe, Pfannen, Nägel, Haushalts-schrott zur Almetalsammlung der Gemeinde	Gegenstände aus Kunststoffen ohne Verpackungsfunktion z.B. Plastikspielzeug, Bodenbeläge, Windeln, Wäschekörbe	Wertstoffe, die einer Verwertung zugeführt werden können! Alle Verpackungen (Glas, Karton, Metall, Kunststoff), Bioabfall, tragbare Kleider und Schuhe	Restmüll, Bauschutt, Problemstoffe Altholz, Alteisen unbedingt getrennt sammeln!	Knochen, Schlachtabfälle, Asche, Katzenstreu, Altspeisefette Fehlwürfe wie Restmüll, Kunststoffe und Metalle verursachen hohe Sortierkosten!	Mineral-, Motor- und Schmieröle, Chemikalien Andere Flüssigkeiten, Saucen und Dressings, Mayonnaise, Speisereste und sonstige Abfälle	Spachtelreine und tropffreie Leergebinde von Farben, Lacken, Putzmitteln, sowie restentleerte Spraydosen	Glückwunschkarten & Bücher mit Musik, Mehrfachstecker, Kabelrollen, Hausantennen, Elektroinstallationsmaterial, Boiler, akustische Signalgeräte, Möbel mit Beleuchtung

„Mit Optimismus und Elan ins neue Clubjahr 2021/22“

Vor einem Jahr haben wir unser 30-jähriges Bestandsjubiläum feiern können, mit einer durchaus positiven Rückschau auf eine Vielzahl von Veranstaltungen, Events und Aktivitäten, allesamt dem Leitgedanken der LIONS folgend:

„Mit den Erlösen zu unterstützen und zu helfen, dort wo sonstige Beiträge nicht ausreichen“

Aber was für ein Jahr liegt hinter uns. Das Leben in vielen unserer 261 Lionsclubs in Österreich kam im Frühjahr 2020 pandemiebedingt fast völlig zum Stillstand. Doch in der Not entstanden bewundernswerte Engagements und neue Ideen. Mit Videounterstützung wurden Sitzungen abgehalten, Aktivitäten geplant und oft unter erschwerten Bedingungen auch durchgeführt.

Die Pläne für die Zukunft wurden „geschmiedet“ und die Schwerpunkte für unser Programm der nächsten Jahre festgelegt. Nun arbeiten wir mit Energie und Motivation an der Umsetzung – leider immer noch behindert durch die mit der Pandemie zusammenhängenden Erschwernisse.

Mit den aktuellen Regeln sollte es aber doch möglich sein, das „Clubleben“ und damit auch unsere „mittelbringenden“ Aktivitäten wieder hochzufahren, um die erforderlichen Beiträge zur Linderung von in Not geratenen Familien/Mitbürger und Mitbürgerinnen wie bisher zu leisten.

Im Spätherbst beginnen wir mit unseren „Veranstaltungs-Klassikern“: das Weihnachtskonzert in Neustift am 8. Dezember 2021, ab Mitte Dezember die Weihnachtsmärkte im Wipp- und Stubaital (mit den beliebten Bauernkräpfen) und den Silvesterstadel in Steinach (mit Prosecco und Garnelen).



Für das Weihnachtskonzert am 8.12.2021 in Neustift konnten wir heuer erstmals die Gospel-Gruppe „Innegal featuring Anna-Maria Fritz und Kristoffer Nowak“ mit „Going up to glory“ gewinnen, eine Formation, die bei vielen Veranstaltungen im In- und Ausland ihre zahlreichen Besucher begeisterte.

Für den 7.1.2022 ist das alljährlich von uns organisierte „Gala-Konzert“ – wie immer im Gemeindesaal von Fulpmes – angesetzt. Auch hier eine „Premiere“: Das Kammerorchester „Festival Sinfonietta Linz“ unter der Leitung von Prof. Lui Chang wird den Abend gestalten und sicher zu einem unvergesslichen und nachhaltig wirkenden Erlebnis werden lassen.

Nicht aus den Augen verloren haben wir auch das Sommerkonzert 2022 mit der „Starlight Big Band“ (wir arbeiten mit „Volldampf“ an der Organisation dieser Veranstaltung) in Steinach. In Vorbereitung ist weiters der ebenfalls schon zur Tradition gewordene Ausflug SOWIDU, ein Event mit und für besonders bedürftige bzw. behinderte Kinder Ende Sommer/Anfang Herbst 2022.

Noch ein besonderer Hinweis:

Am 12. 11. 2021 um 18:00 findet im Gasthof Handl in Schönberg ein von uns organisierter Vortrag statt, der ein Thema, das uns alle betrifft, zum Inhalt hat.

„Homo Digitalis - der Mensch und seine digitale Zukunft, von Mag. Siegfried Steinlechner“. Freier Eintritt, Spenden erbeten.

Der Lions Club Stubai/Wipptal hofft, mit den geplanten Veranstaltungen - dem Lions Grundgedanken folgend – wieder finanzielle Beiträge zur Hilfestellung für Bedürftige im Wipp- und Stubaital geben zu können. Unsere Hoffnung beruht nicht zuletzt darauf, dass möglichst viele Freunde und Mitbürger unsere Bemühungen unterstützen. Nur gemeinsam können wir Hilfe geben und dazu beitragen, Not zu lindern. Gerne sehen wir Sie bei einer oder auch mehrerer unserer Veranstaltungen und danken bereits jetzt für Ihren Beitrag.

*Für den Lions Club Stubai- Wipptal
Präsident Dr. Hermann Pfurtscheller*

AKTUELLES aus dem Dorf



FULPMER TUIFL

Der Vorstand der Fulpmer Tuifl wurde im Frühling 2021 neu gewählt. Leider konnte im Jahr 2020 kein traditioneller Tuifllauf in Fulpmes stattfinden und auch die Hausrunden mussten gestrichen werden. Umso mehr freuen wir uns schon auf die erste Dezemberwoche mit folgenden Terminen: 01.12.2021 Kindertuifllauf bei der Bäckerei Denifl in Medraz; 03.12.2021 Hausrunde Fulpmes; 04.12.2021 Hausrunde Medraz; 05.12.2021 Tuifllauf am Dorfplatz in Fulpmes. Falls jemand Interesse daran hat, im Zuge der Hausrunden von den Fulpmer Tuifl besucht zu werden, bitte beim Obmann Daniel Ribis melden (0699/19580104). Alle Veranstaltungen unterliegen den zum Zeitpunkt der Durchführung geltenden Maßnahmen (2G/3G). Der gesamte Vorstand möchte sich an dieser Stelle bei der Marktgemeinde Fulpmes, den fleißigen Helfern und Sponsoren sowie bei den zahlreichen Zuschauern und Zuschauerinnen für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

Foto: Fulpmer Tuifl (v.l.: Schriftführer: Marcel Muigg, Obmann: Daniel Ribis, Schriftführer Stellvertreter: Manuel Schlögl, Obmann Stellvertreter: Viktor Sterzinger, Kassier: Vitus Jaud)



EINKEHRTAG IN DER SCHLICK

Er hat schon Tradition - der jährliche Einkehrtag für Fulpmer Familien am Ende der Sommerferien. Das Familien-Team Fulpmes organisiert jedes Jahr zwei Tage voller Spiele und Spaß mit Übernachtung. Am 10. September trafen sich 22 Kinder, fünf Kleinkinder, ein Baby und 19 Erwachsene an der Talstation der Schlick 2000. Nach einer kurzen Gondelfahrt begrüßten zwei „Fabelwesen“ die Familien bei ihrem Eintritt in eine „wundersame Wanderung“ über den Buttersteig zur Schlickeralm. Es galt, gemeinsam in der Gruppe verschiedene kleine und größere Aufgaben zu meistern. Irgendwo wartete ein „Löwe“ mit einer Holzkugel, für die alle im Wald eine Kugelbahn bauen sollten. Die Aufgabe gelang und die Kugel fand dank Teamwork ihren Weg vom Start bis ins Ziel. Nach dem gemeinsamen Abendessen vom Grillbuffet sorgte vor allem das Kartenspiel „Werwolf“ für Furore bei den Kindern. Erst um Mitternacht löschte der Letzte das Licht aus. Am nächsten Vormittag nach Verkostung des Alm-Eises fand um 11 Uhr eine kleine abschließende Andacht mit Diakon Helmuth Zipperle in der Schlickeralm-Kapelle statt. Das Fazit eines 9-jährigen Teilnehmers: „Findet der Einkehrtag nächstes Jahr wieder statt? Ich will unbedingt wieder dabei sein.“

Foto: Familienteam Fulpmes



BENEFIZKONZERT FÜR GABI DEMARCHI

Zur Finanzierung eines notwendigen Treppenlifts (Kosten € 48.000) für die an Multipler Sklerose erkrankten Fulpmerin Gabi Demarchi wurde am 28. August 2021 ein Benefizkonzert der Stubai Musikanten am überdachten Pavillonvorplatz organisiert. Viele freiwillige HelferInnen und auch KonzertbesucherInnen zeigten ihr großes, soziales Engagement und sammelten über € 6.000, die von der Raiffeisenbank Fulpmes-Telfes auf rund € 7.000 aufgestockt wurden. Ein herzliches Vergelt's Gott für das helfende Miteinander in unserer Gemeinde!

Foto: Florian Stockhammer



EINWEIHUNG RÜSTLÖSCHFAHRZEUG

Am Sonntag, 5. September 2021 fand die offizielle Einweihung des neuen Rüstlöschfahrzeuges kurz RLF-A 2000/200 im Pavillon statt. „Mit dem neuen Fahrzeug sind wir wieder bestens für die Zukunft gerüstet, zum Schutz der Bevölkerung“, so Manuel Gleinser, Kommandant der Feuerwehr Fulpmes. Ein großer Dank gilt nochmals der Marktgemeinde Fulpmes und dem Land Tirol für die Bereitstellung der finanziellen Mittel. Als Ehrengäste waren unter anderem Nationalrat Hermann Gahr, Bezirksfeuerwehrkommandant Reinhard Kircher, Bürgermeister Mag. Robert Denifl, Fahnenabordnungen der Stubai Feuerwehren und mehrere Vertreter der Fulpmer Vereine bei der Feier anwesend. Beim gemütlichen Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung der MK Fulpmes und der Donnerbischl fand der Tag einen schönen Ausklang.

Foto: PfurtchellerFotografie



ALMABTRIEB

Auch heuer organisierte und veranstaltete die Jungbauernschaft Fulpmes wieder den alljährlichen Almabtrieb am 11. September 2021. Die Gäste und unzählige Einheimische erwartete ein Bauernmarkt mit vielen regionalen Produkten sowie ein nettes Zusammenkommen an der Nagel- und Schnapsbar zur späteren Stunde am überdachten Pavillonvorplatz. Musikalisch umrahmt wurde das Fest von der Bläsergruppe „Patscherkoflklang“ und den „4 Tirolern“. Dank vielen motivierten HelferInnen gelang es wieder, dieses tolle Fest zu gestalten.

Foto: JB Fulpmes



CODING4KIDS - SPIELERISCH DIE WELT DER DIGITALISIERUNG ENTDECKEN

Neue Technologien werden von jedem genutzt, aber die wenigsten wissen, wie sie funktionieren. Die Innsbrucker Marketing- und Online-Agentur FACTOR Innsbruck GmbH will diesem Trend entgegenwirken und hat dafür mit der Mittelschule Vorderes Stubai in Fulpmes den perfekten Partner im Stubaital gefunden. Der einwöchige Ferienworkshop führte Schulkinder zwischen 10 und 14 Jahren spielerisch an die Technik von morgen heran. Sie lernen dabei unter der Anleitung von erfahrenen Experten und mit viel Spaß und Kreativität die Welt des Programmierens kennen. Auch in den Sommerferien 2022 wird wieder ein Kurs angeboten werden.

Foto: ©Coding4Kids/DieFotografen



SAUERSTOFFSCHUTZGERÄTEÜBUNG DER FF-FULPMES

Am 24.09.2021 fand die alljährliche SSG (Sauerstoffschutzgeräte)-Übung nach einjähriger Pause wieder im ÖBB Kraftwerk in Fulpmes statt. In Zusammenarbeit mit den Kameraden der Feuerwehr Mieders wurden die über 1.000 Stufen in den Maschinenraum überwunden und somit das Übungsziel erreicht. Ein großer Dank gilt der ÖBB für die tatkräftige Unterstützung während und nach der Übung.

Foto: FF Fulpmes



AKTIONSWOCHEN „GEMEINSAM LEBENSMITTEL RETTEN“

Am 01. Oktober 2021 wurden am Recyclinghof 300 liebevoll verpackte Erntedank-Sackerln an die BürgerInnen verteilt. Darin befand sich gerettetes Gemüse, das es aufgrund seiner Form, Größe oder bestehendem Überangebot sonst wahrscheinlich nie auf einen Teller geschafft hätte – obwohl es sich um regional angebaute, perfekt genießbare Ware handelt. Initiiert wurde die Verteilaktion im Rahmen der Aktionswoche „Gemeinsam Lebensmittel retten“ von der Abfallwirtschaft Tirol Mitte (ATM). Rund um den Internationalen Tag gegen Lebensmittelverschwendung am 29. September sollte damit das Bewusstsein für einen wertschätzenden Umgang mit Essen gestärkt werden. Vielen Dank an alle, die sich für einen bewussten Umgang mit Lebensmitteln im Alltag entscheiden, und an das Team vom Recyclinghof für die Verteilung.

Foto: ATM



STUBAIER LEHRLINGSMESSE

Die erste Stubai-Lehrlingsmesse hat am 29. September fast 180 SchülerInnen angelockt. Die 4. Klassen sowie der Polytechnische Zweig – also die 8. und 9. Schulstufen – waren eingeladen, sich bei den 20 ausstellenden UnternehmerInnen zu informieren und so die richtige Berufswahl treffen zu können sowie erste Kontakte zu den zukünftigen Arbeitgebern zu knüpfen. Die UnternehmerInnen haben aber auch gleich die Chance genutzt und den SchülerInnen praktische Arbeiten übergeben, damit diese sich schon mal ein Bild machen können. Ob Reifenwechsel, Eier trennen, Nägel einschlagen, ein „Kast’l“ zusammenbauen, eine Breze formen, für ALLE war etwas dabei. Sowohl die zukünftigen Lehrlinge als auch die Stubai-Betriebe waren begeistert, ein toller Erfolg also. Diese Veranstaltung sollte daher zukünftig regelmäßig stattfinden – am besten dafür geeigneten Veranstaltungsort am überdachten Pavillonvorplatz.

Foto: Freiwilligenkoordination Stubaital



STUBAIER HERBST-HIGHLIGHTS AM KREUZJOCH

Im Rahmen der heurigen Stubai-Herbsthighlights wurde wieder das Augenmerk auf ausgiebige Wanderungen, den Genuss von Traditionen und Kulinarik sowie dem Lauschen der Musik gelegt. Fünf Wochen lang vom 06. September bis 10. Oktober 2021 wurden dazu Gelegenheiten und ein umfassendes Unterhaltungsprogramm im ganzen Stubaital geboten. Neben geführten Wanderungen, den traditionellen Almabtrieben und dem Genuss von Stubai-Schmankerln im Tal und auf den Almen musizierte auch „Stocki & friends“ wöchentlich beim Panoramarestaurant am Kreuzjoch der Schlick 2000.

Foto: Stocki & friends



TIROLER ECARSHARING-TAG

Auch die Marktgemeinde Fulpmes beteiligte sich am Tiroler eCarSharing-Tag am 17. September 2021 und stellte das seit Juni verfügbare Elektroauto „floMOBIL“ für Probefahrten zur Verfügung. Als Klimabündnisgemeinde bieten wir sozusagen eine Alternative zum Zweitauto für die Bevölkerung an. Diese können sich nach Registrierung unter <http://flo-mobil.com> im Rathaus eine entsprechende Karte abholen und dann voll flexibel das Auto über die entsprechende App nutzen. Die Kosten dafür sind sehr attraktiv gehalten. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme im Rathaus unter Tel. 05225 62251-9 bzw. florian.stockhammer@fulpmes.tirol.gv.at.

Foto: privat (v.l. Florian Stockhammer von der Marktgemeinde Fulpmes und Daniel Kees vom Klimabündnis Tirol)



TEAM ÖSTERREICH TAFEL STUBAITAL

Unter dem Motto „verwenden statt verschwenden“ hat sich das Team Österreich Tafeln (eine Kooperation von Hitradio Ö3 und dem Roten Kreuz) zur Aufgabe gemacht, Lebensmittel kostenlos an Menschen auszugeben, die diese dringend benötigen. Dies betrifft Lebensmittel, die am Samstag noch frisch und einwandfrei sind, nach dem Wochenende in den Geschäften aber nicht mehr verkauft werden können. Ebenso Waren, die falsch verpackt oder etikettiert sind, jedoch qualitativ makellos sind. Die Ausgabe erfolgt ohne großartige Bürokratie oder behördliche Hürden. Solange Lebensmittel vorrätig sind, steht das Angebot allen zur Verfügung, die Hilfe benötigen. Danke für die großzügige (kostenlosen) Zurverfügungstellung der Lebensmittel an die Geschäfte, Bäckereien und LebensmittelproduzentInnen! Die Team Österreich Tafel wird jeden Samstag (außer an Feiertagen) ab 19.00 Uhr angeboten. Nähere Informationen und Anmeldung zur Registrierung unter Tel. 057/144-2022 oder direkt unter folgendem QR-Code: Die Tafel im Stubaital befindet sich in Fulpmes, Knappenberg 7a, Rotes Kreuz Ortsstelle Stubai - auf der Bachseite der Dienststelle (= ausgeschildert).

Bildquelle: Vanessa Weingassner / RK Ibk-Land



SEGNUNG DER VITUSFAHNE

Beim Kirchweihfest am 12. September 2021 wurde die neu restaurierte Vitusfahne gesegnet und in einer Prozession vorgestellt. Musikkapelle, Schützenkompanie und Fahnenabordnungen von vier weiteren Vereinen und die vielen BesucherInnen dieser „außerordentlichen“ Prozession gaben der ehrwürdigen Fahne das Geleit und man spürte große Freude, nach den Zeiten der Beschränkungen durch die Pandemie wieder einmal einen Festtag auf feierliche Weise begehen zu können. In dieser wunderbaren Atmosphäre konnte nach dem Festgottesdienst, der musikalisch mit der Orgelsolo-Messe von Mozart durch Kirchenchor und Kirchenmusik gestaltet worden war, auch abschließend unserem Pfarrer Augustin zum 30-jährigen Jubiläum seiner Priesterweihe gratuliert werden, was mit Grußworten von Pfarre und Gemeinde, einem schneidigen Marsch der Musikkapelle und einer Salve der Schützenkompanie begleitet wurde. Ein herzliches Vergelt's Gott sei allen Teilnehmer/innen gesagt, ganz besonders auch den Spender/innen, die durch den Kauf des Holzschnitts RESTAURIERUNG VITUSFAHNE (Herbert Larl) die Finanzierung des Projekts unterstützt haben oder es noch tun wollen (eignet sich sehr gut als Geschenk - zu beziehen über das Pfarrbüro).

Foto: privat



ZIVILSCHUTZALARM

Am 02. Oktober 2021 fand österreichweit wieder der Zivilschutz Probealarm statt. Der jährliche Übungsalarm soll die Bevölkerung damit vertrauter machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der über 8.200 Sirenen testen. Zusätzlich für die österreichweite Aktivierung der Sirenen ist die Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Koordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres, die länderweite Aktivierung erfolgt durch die Landeswarnzentralen.

Foto: BM Inneres



KLEINTIERZUCHTAUSSTELLUNG UND -VEREINSMEISTERSCHAFT

Am 02. und 03. Oktober 2021 fand wieder die beliebte Vereinschau des Kleintierzuchtvereins Stubai-Wipptal im Gemeindesaal Fulpmes statt. Gleichzeitig wurden auch wieder die Vereinsmeister ausgezeichnet. Die Ausstellung wurde von der Bevölkerung wieder sehr gut angenommen, besonders bei Kindern ist das „Tiere schauen“ immer sehr beliebt. Gratulation an den Verein unter Obmann Rudolf Kainz und die 40 Mitglieder für das aktive Vereinsleben.

Foto: pixabay



MUSIK ÖFFNET HERZEN

Wenn HeimbewohnerInnen tanzen, schunkeln, klatschen, im Takt mit klopfen und ausgiebig lachen, dann spürt man die Freude, die sie durch die Musik erfahren. Es ist aber auch eine besondere Begegnung für die MusikantInnen, die die wunderbare Wirkung ihres freiwilligen Einsatzes direkt sehen und spüren können. Danke an alle MusikantInnen, die im Stubaital für HeimbewohnerInnen „aufspielen“. Im Bild die Musikkapelle von Mieders.

Foto: Freiwilligenkoordination Stubaital



HOCHGENUSS AUS STUBAI- UND WIPPTAL

Am 01.10.2021 lud das Fulpmer Gadile gemeinsam mit den Wipptaler Genussspechten "zu Tisch". Nach einem herzhaften Aperitiv im Gadile ging es auf die Fronebenalm. Dort kochten Spitzenköchin Gabi Gatscher und Kochweltmeister Philipp Stohner mit den besten Zutaten aus dem Stubai- und Wipptal groß auf. In gediegener Atmosphäre und musikalisch umrahmt von der Bröllerhofmusig genossen die Gäste ein 6-Gänge-Menü mit Spitzenweinen auf Haubenniveau. Beeindruckt von der Qualität der regionalen, bäuerlichen Spezialitäten denken Veranstalter und Gäste noch gerne an den unvergesslichen Abend zurück.

Foto: S'Gadile



KONZERTE „SAX'N'STRINGS“ UND „TYROLEAN BRASS“

Zwei Konzerte mit außergewöhnlichen Besetzungen fanden am 10.10.2021 und 23.10.2021 im Gemeindesaal Fulpmes statt: Das Ensemble Sax'n'strings, wie der Name schon verrät, mit Saxophon und Streichinstrumenten und das Blechbläserensemble Tyrolean Brass mit zwei Trompeten, Horn, Posaune und Bassposaune. Neben kleinen beinahe Standardbesetzungen wie Duos für Violine und Viola oder Cello gab es auch eine jazzig moderne Komposition. Tyrolean Brass hingegen entführte in die russische Märchenwelt mit Werken aus Rimsky-Korsakovs „Schneeflöckchen“ oder Blumenwalzer aus Tschaikowskys „Nussknacker“. Das einzige Originalwerk des Abends von Viktor Ewald zeichnete musikalisch ebenfalls ein malerisches Bild von Russlands Wäldern. Romantisch und spielerisch die beiden Bearbeitungen von Claude Debussys Klavierwerken, denen ein Gedicht zugrunde lag.

Foto und Text: MusikForumFulpmes, Heidemarie Mravlag



FULPMES BOT BÜHNE FÜR ÖSV-KOMBINIERER

Am Sonntag, 17.10.2021 war Fulpmes bereits zum dritten Mal Schauplatz für den Skiroller Bewerb der Nordischen Kombinierer im Rahmen der österreichischen Staatsmeisterschaft 2021. Nach dem Springen auf der Großschanze am Bergisel galt es im Ortszentrum von Fulpmes die 10 km Distanz zu absolvieren. Dazu musste ein 1100 m langer Rundkurs, der vom übrigen Verkehr abgesichert war, neun Mal durchlaufen werden. Das Publikum in Fulpmes zeigte sich begeistert, das Sportevent hautnah mitzuerleben und feuerte die Athleten lautstark an. Den Kampf um den Titel des österreichischen Staatsmeisters entschied nach einem spannenden Rennen ganz klar der Salzburger Mario Seidl für sich, vor Johannes Lamparter aus Tirol und dem Drittplatzierten Stefan Rettenegger aus Salzburg. Die Organisation oblag dem örtlichen Sportverein TSV Schlick2000 Fulpmes, der sich an dieser Stelle bei den Streckenanrainern für das Verständnis der notwendigen ca. einstündigen Zu- und Ausfahrtssperren bedanken möchte. Großer Dank ergeht auch an die Marktgemeinde Fulpmes, das Rote Kreuz, die Feuerwehr sowie die weiteren Sponsoren wie Schlick2000, AustriAlpin und TVB Stubai Tirol.

Text: TSV Schlick2000 Fulpmes; Bilder: Josef Mair



FERIENPROGRAMM STUBAITAL

Beim Ferienprogramm JunA (Jung und Alt), bei dem drei Kinder aus dem Stubaital teilgenommen haben, schien Lebensfreude und Begeisterung aus den Gesichtern der Teilnehmer*innen um die Wette zu strahlen. Die Kinder haben mit den SeniorInnen des Hauses gebastelt, gekocht und herzerfrischend gelacht. Von diesem Generationenprojekt profitieren alle Beteiligten. Möchtest auch du den HeimbewohnerInnen Zeit schenken, dann ist vielleicht ein Besuchsdienst für dich das Richtige. Unterhaltungen führen, spazieren gehen, etwas vorlesen oder Karten spielen. Dein Besuch kann viel bewirken. Es gibt auch noch andere Einsatzmöglichkeiten für ein freiwilliges Engagement im Stubaital. Interessiert? Dann melde dich gerne bei Christine Oberkofler Tel: 0676 8730 6702 E-Mail: c.oberkofler.caritas@dibk.at

Foto: Freiwilligenkoordination Stubaital



STUBAI-TALER-WOCHE DER FULPMER KAUFLEUTE: „EIN GRANDIOSER ERFOLG“

Dass die Fulpmer Kaufleute mit vielen besonderen Ideen und Aktionen das gesamte Jahr hindurch aufhorchen lassen, ist mittlerweile weit über die Talgrenzen hinaus bekannt. Mit verschiedensten Projekten können die einfallreichen Geschäftsleute die heimische Bevölkerung für Regionalität sensibilisieren und zum Einkaufen im Ort begeistern. Eine dieser erfolgreichen Aktionen war die „Stubai-Taler-Woche“ im Oktober. Wer dort in einem Mitgliedsbetrieb der Fulpmer Kaufleute mit Stubai-Talern bezahlte, hatte die Chance, drei tolle Preise zu gewinnen. Die Sieger wurden durch das Los ermittelt. Die Fulpmer Kaufleute gratulieren recht herzlich: 1. Preis: Anja Gleinser – sie bekommt ein Bike von Radsport Steixner im Wert von € 2.549; 2. Preis: Viktoria Markova – sie erhält ein Skiset von Intersport Pittl im Wert von € 499; 3. Preis: Janine Volderauer – sie gewinnt einen Erlebnisgutschein vom Stubby im Wert von € 300. Die Fulpmer Kaufleuten bedanken sich bei allen, die an der „Stubai-Taler-Woche“ teilnahmen und richten gleichzeitig einen Appell an die heimische Bevölkerung: „Unterstützen Sie die heimischen Geschäfte, Gaststätten und Freizeiteinrichtungen – auch mit dem Einlösen der „Stubai-Taler“ – und setzen Sie auf die Qualität der heimischen Kaufleute. Natürlich stellt auch der „Stubai-Taler“ ein ideales Weihnachtsgeschenk dar! Zu erwerben gibt es die beliebte Gutscheinmünze bei der Hypo Bank in Fulpmes und im TVB Büro Fulpmes.“

Foto und Text: Fulpmer Kaufleute

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG DER SCHÜTZEN-KOMPANIE FULPMES

Neben Neuwahlen und Auszeichnungen verdienster Mitglieder blickten Hauptmann Georg Müller und die Ausschüsse auf ein ereignisreiches Jahr zurück. In alter Tradition rückte die Schützenkompanie Fulpmes alljährlich am Seelenonntag am 07. November 2021 zur Kranzniederlegung am Kriegerfriedhof aus. Im Anschluss an dieses feierliche Gefallenengedenken fand die Jahreshauptversammlung im Gasthof Dorfkrug statt. Wichtigster Tagesordnungspunkt war die Neuwahl des Vereinsvorstandes sowie des gesamten erweiterten Ausschusses. Der neue Vorstand wurde wieder bestätigt und setzt sich nach einstimmigem Beschluss wie folgt zusammen: Hauptmann Georg Müller, Obmann Olt. Roman Krösbacher, Schriftführer Lukas Pittl, Kassierin Bianca Müller - neu gewählt, Lt. Josef Krösbacher, Lt. Toni Erhard, Lt. Alex Gleinser, Lt. Franz Ranalter, 1. Fähnrich Stefan Schneider, 2. Fähnrich Jonas Brunner - neu gewählt, Oberjäger/Spiess Paul Denifl, Oberjäger/Waffenwart Franz Bauernfeind, Schießwart Franz Voglbauer und Kompaniesprecher Karl-Heinz Ralling. Ausgezeichnet für 15-jährige treue Mitgliedschaft wurden: Lisa Schwarzl, Bianca Müller, Christina Pelzer und Georg Praxmarer. Für Treue 55 Jahre Mitgliedschaft wurden Franz Ranalter und Herbert Ebenberger mit der Andreas-Hofer-Medaille geehrt. Die Schützenkompanie Fulpmes und die Marktgemeinde Fulpmes gratulieren den Mitgliedern für die Auszeichnungen.

Foto: SK Fulpmes (v.l.: Lukas Pittl, Jonas Brunner, Georg Müller, Bianca Müller und Roman Krösbacher) Text: TSV Schlick2000 Fulpmes; Bilder: Josef Mair

HERZLICH WILLKOMMEN



CLEMENS BUCHER

Geboren am 27.07.2021

Größe: 52 cm

Gewicht: 3.280 Gramm

Eltern: Daniela Bucher & Dominic Mair



LEO GLEIRSCHER

Geboren am 13.09.2021

Größe: 49 cm

Gewicht: 3.500 Gramm

Eltern: Isabella Gleirscher & Thomas Gröber



LINNEA TAUDERER

Geboren am 22.10.2021

Größe: 55 cm

Gewicht: 3.620 Gramm

Eltern: Nadine und Michael Tauderer



LUCA PRAXMARER

Geboren am 20.08.2021

Größe: 47 cm

Gewicht: 2.925 Gramm

Eltern: Isabella und Markus Praxmarer



MALEA OSSIKOW-MUIGG

Geboren am 28.06.2021

Größe: 50 cm

Gewicht: 3.195 Gramm

Eltern: Sandra Ossikow und Marcell Muigg

FRISCH VERMÄHLT



ALEXANDER DIXEL UND ANTJE DONATH
30.07.2021



FRANZ UND URSULA HOLZKNECHT
21.08.2021



ANDREAS WELS UND KATJA MIETZELFELDT
25.08.2021



NINA UND DANIEL MÜLLER
24.09.2021

Die abgedruckten Geburten und Hochzeiten werden nur nach ausdrücklicher Zustimmung der betroffenen Parteien veröffentlicht. Fotos, wenn nicht anders angegeben: privat.

VERSTORBENE FULPMER

Tauderer Aloisia

11.08.2021

Schweiger Walter

16.09.2021

Oberacher Maria

01.10.2021

Kainz Wolfgang

12.09.2021

Müller Marianne

11.10.2021

VERANSTALTUNGEN

Veranstaltung	Datum	Ort
Winter Warm up - Schlick2000	Samstag, 04.12.2021 ab 11.00 Uhr	Panorama Restaurant Kreuzjoch
Adventsingen	Samstag, 11.12.2021 ab 17.00 Uhr	Pfarrkirche Fulpmes
Geschenkesuche zu Weihnachten - Schlick2000	Sonntag, 19.12.2021 ab 09.00 Uhr	Schigebiet Schlick2000
„Schihaserlball“ mit „Die Schilehrer aus dem Stubaial“	Jeden Dienstag und Donnerstag ab 28.12.2021 ab 21.00 Uhr	Restaurant Kerzenstüberl
Vorsilvesterparty mit „Die Schilehrer aus dem Stubaial“	Donnerstag, 30.12.2021 ab 21.00 Uhr	Restaurant Kerzenstüberl
Livemusik	Samstag, 05.02.2022 ab 15.00 Uhr	Après-Ski-Bar Schlussliacht
K2 Ski-Testdays – Schlick2000	Samstag, 19.02.2022 und Sonntag 20.02.2022	Bergstation Kreuzjoch
BIG RON'S Faschingsfest – Schlick2000	Dienstag, 01.03.2022 ab 15.00 Uhr	Mittelstation Froneben
Ski & BBQ – Schlick 2000	Sonntag, 10.04.2022	Schigebiet Schlick2000
Schneekonzert zum Saisonfinale – Schlick2000	Samstag, 16.04.2022 ab 12.00 Uhr	Panorama Restaurant Kreuzjoch
Ostereiersuche – Schlick2000	Sonntag, 17.04.2022	Schigebiet Schlick2000

Alle Termine vorbehaltlich der aktuellen gesetzlichen Covid-19-Vorgaben, aktuelle Infos unter www.fulpmes.tirol.gv.at

AMTLICHE TERMINE

Amtlicher Termin	Datum	Ort
Blutspenden	Dienstag, 30.11.2021 von 15.00 bis 20.00 Uhr	Gemeindesaal
Amtstag der Notariatskammer (nur telefonisch 0512 564141 bzw. per E-Mail)	Montag, 06.12.2021 ab 16.00 Uhr	www.fulpmes.tirol.gv.at (Amtliche Termine)
Offener Treff Fulpmes	jeden Dienstag 09.00-11.00 Uhr	EkiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Offener Nachmittagstreff Fulpmes	jeden Donnerstag 15.00-17.00 Uhr (derzeit Anmeldung per SMS an 0664/7348 4626 bis zum Vorabend nötig)	EkiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Mutter-Eltern-Beratung Fulpmes	jeden 1. Mittwoch im Monat 10.00-11.30 Uhr 1.12.21 / 5.1.22 / 2.2.22 / 2.3.22 / 6.4.22 / 4.5.22 / 1.6.22 / 6.7.22 / 3.8.22	EkiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
ANGEHÖRIGENCAFÉ Demenz	Jeden 3. Mittwoch im Monat (15.12.2021/19.01.2022/16.02.2022/16.03.2022/20.04.2022) Voranmeldung unter 05225 63836	Sozial- u. Gesundheitssprengel, Dorfstraße 39, 6142 Mieders
Kostenlose Mutter-Kind-Pass-Gespräche Fulpmes	Terminvereinbarung mit gewünschter Hebamme nähere Infos per SMS an 0664/7348 4626	EkiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Babyinfotag „Abschied von der Windel“	Freitag 3.12.2021 um 10.30 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/
Babyinfotag „Autonomiephase – liebevolles Begleiten aller kindlichen Gefühle“	Freitag 17.12.2021 um 9.30 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/
Baby-Shiatsu Fulpmes	5x ab Donnerstag 10.3.2022 von 9.00-10.15 Uhr	EkiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/
Geburtsvorbereitung	4x ab Mittwoch 12.1.2022 4x ab Mittwoch 13.4.2022 4x ab Mittwoch 13.7.2022 von 19.30-21.10 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/

Amtlicher Termin	Datum	Ort
Yoga in der Schwangerschaft	5x ab Freitag 14.1.2022 5x ab Freitag 4.3.2022 5x ab Freitag 22.4.2022 5x ab Freitag 3.6.2022 ab 09.00 – 10.30 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/
Shiatsu für Schwangere „Bereit für eine stimmige Geburt“	5 x ab Dienstag, 1.3.22 5 x ab Dienstag, 7.6.22 von 18.00-19.15 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/
Online-fit-for-family Vortrag „SINN-voll die Welt entdecken“	Mittwoch 1.10.2021 um 20.15 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/
Online-fit-for-family Vortrag „liebevoll Grenzen setzen“	Mittwoch 19.1.2022 um 20.15 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/
Online-fit-for-family-Vortrag „täglich grüßt das Murmeltier – jeden Tag das Gleiche, und das ganz bewusst“	Montag 24.1.2022 um 20.15 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/
Fit-for-family-Vortrag „Resilienz – was Kinder stark macht“	Montag 7.2.2022 um 19.00 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/
Online-Vortrag Elternbildung Tirol „Kommunikation mit dem Kind – oder: warum mein Kind nicht hören kann“	Dienstag 8.2.2022 um 19.00 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/
Online-fit-for-family Vortrag „Resilienz – was Kinder stark macht“	Mittwoch 9.2.2022 um 20.15 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/
Online-Vortrag Elternbildung Tirol „emotionale Kompetenz: Liebe, Ärger, Angst und Co.“	Dienstag 10.3.2022 um 19.00 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/
Online-Vortrag Elternbildung Tirol „Selbstfürsorge: Geht´s den Eltern (nicht) gut, geht´s den Kindern (nicht) gut“	Dienstag 12.4.2022 um 19.00 Uhr	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes Anmeldung unter: ekiz-wipptal.at/fulpmes/

Amtlicher Termin	Datum	Ort
Mobile Begleitung, Psychosozialer Dienst, Case-Management (Information, Beratung und Unterstützung bei psychischen Krisen und Erkrankungen)	Terminvereinbarung mit DSA Bettina Fink Hofer 0664 2631649	pro mente tirol
Zentrum für Ehe- und Familienfragen: Partnerschafts- und Lebensberatung, Erziehungs-, Kinder- und Jugendberatung, Rechtsinformation (Vor Anmeldung unter 0512 580871)	Journaldienst jeden Dienstag 16.00-18.00 Uhr und nach Terminvereinbarung	Sozial- u. Gesundheitssprengel, Dorfstraße 39, 6142 Mieders
Diätberatung	Terminvereinbarung mit Alexandra Pröll 0664 73491343	Sozial- und Gesundheitssprengel Stubai
Kinder- und Jugendhilfe	Terminvereinbarung 0512 508 6228	Sozial- und Gesundheitssprengel Stubai
Familien-, Bildungs- und Berufsberatung in türkischer Muttersprache (Verein Multikulturell/Tiroler Integrationszentrum)	Terminvereinbarung 0512 562929	Sozial- und Gesundheitssprengel Stubai
Logopädie für Kindergartenkinder (0676 885087790) bzw. für alle Altersgruppen (0680 1453249)	Terminvereinbarung	Sozial- und Gesundheitssprengel Stubai
Ergotherapie (0664 73478350 bzw. 0650 3603177)	Terminvereinbarung	Sozial- und Gesundheitssprengel Stubai
Psychotherapie (Existenzanalyse und Klinische Hypnose)	Terminvereinbarung 0664 2066158	0664 2066158
Beckenbodentraining Eltern-Kind-Waldgruppe „Frischlinge Stubai“ Eltern-Kind-Gruppe „Singmäuse und Tanzbären“ Eltern-Kind-Gruppe „Regenbogen“ Eltern-Kind-Gruppe „Mama-Baby-Yoga“ Eltern-Kind-Gruppe „Familienyoga“	Die genauen Termine und Zeiten finden Sie aktuell auf der Homepage des Eltern-Kind-Zentrums Fulpmes: https://ekiz-wipptal.at/fulpmes/	EKiZ Fulpmes, Bahnstraße 11, 6166 Fulpmes
Computeria Stubaital (Anmeldung 0650 4105270 oder 0664 9476846)	jeden zweiten Samstag ab 04.12.2021 09.30-11.00 Uhr	Räumlichkeiten ehemalige Tyrolia, Riehlstraße 3, 6166 Fulpmes

Änderungen aufgrund Covid-19 vorbehalten.



lehre + matura

Das neue Tiroler Modell:
flexibel, online, modular

Kostenlos!

Gib deiner Zukunft mehr Chancen!

- Sicher zu deiner Matura – begleitend zur Lehre oder integriert
- Modulweiser Aufbau der Kurse – individuell angepasst an deine Bedürfnisse
- Einstieg ab Lehrbeginn bis zu einem Jahr vor Lehrzeitende
- 3 bis 6 Stunden Unterricht pro Woche
- Kurse beginnen laufend in ganz Tirol
- Volle Unterstützung online und durch Coaches
- Vorkurse zum Auffrischen des Grundwissens und für einen leichteren Einstieg in die Maturakurse



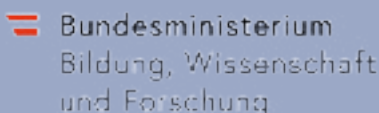
INFO-Veranstaltungen laufend in allen Bezirken und auch online!

info@LehrePLUSMatura.tirol

T: +43 59 660-845 oder +43 5 90 90 5-7259

WhatsAppChat: 0676 88 531 7269

Anmeldung unter www.LehrePLUSMatura.tirol



Kinderkurse

N13-7210 Eltern-Kind-Turnen - KL. Christina Prantner, Beginn: **Mittwoch, 24.11., 17:00 - 17:50**, 5x, Einstieg auch noch am 2. Termin möglich
Bewegung, Spiel und Spaß mit Mama/Papa und Kind.

Kurse mit Mimi Renz:

N13-7207 Wir spielen zusammen – Kinder von 5-8 J., Beginn: **Freitag, 3.12., 15:00 - 15:50 Uhr**, 6 x Lustige gemeinsame Spiele, Geschicklichkeitsübungen, Achtsamkeitsübungen

N13-7208/7209 Yoga für Kinder von 5-10 J. bzw. 10-14 J. Beginn: **Freitag, 3.12., 17:15 – 18:15 Uhr bzw. 16:00 - 17:00 Uhr**, 6x. Mit Spiel, Spaß und Geschichten erforschen wir Yoga, Kinderyoga kann Fantasie und Kreativität fördern, das Selbstvertrauen, die Konzentration sowie die innere Ruhe stärken. Einstieg zu allen Kursen auch noch beim 2. Termin möglich.

Sprachen

N13-5101/5102 Deutsch-Einzelcoaching z.B. zur Prüfungsvorbereitung, bzw. Deutschkurse für Grund- und Mittelstufe, Termine nach Vereinbarung.

N13-5201/5202 Englisch-Auffrischung von Grundkenntnissen bzw. ev. auch für Anfänger, KL. Nikola Maurberger, Termin nach Vereinbarung!

Italienisch und Spanisch mit Alejandra Ortiz

N13-5402 Italienisch mit Schwerpunkt Konversation, auch zur Auffrischung von Kenntnissen für Teilnehmer an früheren Kursen. Termin Jänner 2022,

N13-5501 Spanisch für Anfänger oder auch für Teilnehmer mit Vorkenntnissen, Termin Jänner 2022

Gymnastik

Kurse mit Anne Hammer:

N13-7309 Vormittagsgymnastik für Frauen **Dienstag, 11. Jänner, 9:30 Uhr**, 10 x

N13-7310 Pilates, **Montag, 10. Jänner, 19:00 Uhr**, 10x

Kurse mit Lenka Hermanska-Faulhammer:

N13-7308 Ganzheitliches Bewegungstraining für Frauen, **Dienstag, 14.12., 17:15 Uhr**, 10 x ab 8 TN, vielseitige Gymnastik mit Elementen aus Yoga und Pilates, auch für noch Ungeübte!

N13-7307 Rückenfit-ganzheitliche Gymnastik für Männer, **Donnerstag, 13. Jänner, 18:30**, 10x. Ein umfassendes Bewegungstraining wirkt den Belastungen des Alltags entgegen, stärkt die Wirbelsäule und verbessert Haltung und Bewegungsabläufe.

Auskünfte und Anmeldungen

Auskünfte und Anmeldungen gerne auch persönlich unter Tel. 0699/11494343, 05225/62648 oder per Email: fulpmes@vhs-tirol.at, bzw. für Kurse mit festgesetzten Terminen auf der Homepage www.vhs-tirol.at/fulpmes. Auf rege Teilnahme freut sich Roswitha Kasebacher.

Alle Kurse können nur unter Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Bedingungen besucht werden.

Kreativität und Umwelt

In Zusammenarbeit mit der HTL Fulpmes:

N13-6202 Schmieden für alle, die sich für dieses alte Handwerk interessieren, KL. Christian Hofer, 5 Abende, Beginn Donnerstag, 13. Jänner jeweils von 18 – 21.30 Uhr (20 UE) Wir erlernen Grundlagen des Schmiedehandwerks und fertigen verschiedene Werkstücke

N13-4101 Entdecken wir die Welt der 3D-Konstruktion und des 3D-Druckes, KL. Elmar Müller, 3 Abende, Beginn: Dienstag, 11. Jänner, jeweils 18 – 20.05 Uhr (7,5 UE), Wir erlernen Grundlagen 3D-Druck und CAD

Kurse mit Uli Eigentler:

N13-7106 Räuchern – Workshop

1 Abend am Donnerstag, 9.12., 18:30 – 20:30 Uhr

Schon die alten Germanen wussten die Wirkung des Räucherns zu schätzen. Bis heute wird in vielen Teilen der Erde zu allen erdenklichen Anlässen geräuchert. Bei uns werden traditionell zu den Rauhnächten Kräuter, Pflanzenteile oder Harze verbrannt. **Programm:** Theoretische Einführung in die Thematik „Räuchern“. Welche heimischen Pflanzen und Harze eignen sich dafür? Und wie wird richtig geräuchert? Herstellung von unterschiedlichen Räucherwerken.

N13-7105/7107 Naturkosmetik

1 Abend am Donnerstag, 25.11., 18:30 - 20:30 Uhr

Viele unserer Pflege- und Kosmetikprodukte sind voll von bedenklichen Inhaltsstoffen, die wir unserer Haut und unseren Haaren zumuten. **Programm:** Nach einfachen Rezepten stellen wir Körper-, Haut- und Haarpflegemittel her, die zu 100 % natürlich, bio, ohne Mikroplastik und frei von bedenklichen Inhaltsstoffen sind. Die hergestellten Produkte können wir mit nach Hause nehmen. Bei Bedarf kann auch noch im Jänner ein Kurs stattfinden.

N13-7108 Hatschi&Kutzkutz

1 Abend im Jänner, Termin auf Anfrage!

Husten, Schnupfen, Heiserkeit – welche Hausmittel könnten bei den ersten Anzeichen helfen? (Dieser Kurs soll keinen Arztbesuch ersetzen)



Liebe Bürgerinnen und Bürger!

Wir wünschen Euch für die bevorstehende Adventszeit viel Wärme und Liebe, ein schönes Weihnachtsfest im Kreise eurer Familie sowie viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2022.

Euer Bgm. Mag. Robert Denifl
Der Gemeinderat
Die Mitarbeiter der Marktgemeinde Fulpmes



SCHLICK²⁰⁰⁰

Skizentrum / Wanderzentrum Stubai



Snow
Card
Tirol



**TIPP:
NACHTRODELN
JEDEN MITTWOCH
AB ENDE
DEZEMBER**

GEHEIMTIPP FÜR GENIESSER & AKTIVE

SKIVERGNÜGEN DIREKT VOR DER HAUSTÜR

- **WINTER-WARM-UP AM 4. DEZEMBER 2021**
bei der Bergstation Kreuzjoch mit DJ Allspice, Meet & Greet mit Michaela Dorfmeister, gratis Glühwein & Schmankerln*, Ski-Testing, ...
- **WEIHNACHTSGESCHENKESUCHE AM 19. DEZEMBER 2021**
Wer findet alle versteckten Weihnachtsgeschenke im Skigebiet?
Eine kleine Weihnachtsüberraschung und ein Gewinnspiel warten auf die Teilnehmer.

www.schlick2000.at

* solange der Vorrat reicht